

BÜRGERMAGAZIN



DIETFURT

Nr. 1 - 15. Januar 2016

04.02.2016

Unsinniger Donnerstag



CHINESENFASCHING DIETFURT



„Fu-Gao-Di, der Sonnensohn,
regiert ab jetzt vom Kaiserthron!“

Bayrisch China
巴爾麗施中國

Aus dem Inhalt

Anmeldung im städt. Kindergarten
Dietfurt, kirchl. Kindergarten Töging
und Waldkindergarten Dietfurt

Räum- und Streupflicht auf
Gehbahnen und Gehwegen

Informationen zum
Unsinnigen Donnerstag

Sonntag, 17. Januar Sebastii-Bruderschaft
14.00 Uhr Sebastiansprozession

Montag 25. Januar Pfeiferjahrtag in Töging

Die nächste Ausgabe erscheint zum 15. Februar 2016
Abgabeschluss für Veröffentlichungen: 05. Februar 2016



Öffnungszeiten:

Stadtverwaltung Dietfurt:

Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Bücherei Dietfurt:

So. 10.00 - 11.00 Uhr - Mi. 16.30 - 18.00 Uhr - Fr. 16.30 - 18.00 Uhr

Bücherei Töging: Mi. 15.30 - 17.00 Uhr - So. 9.30 - 10.30 Uhr

Museum Hollerhaus

1. Mai - 15. Okt.: Mi. 14 - 18 Uhr, Sa. 14 - 18 Uhr, Sonn- und Feiertage von 14 - 17 Uhr, nach Vereinbarung (auch Führung).

Forstdienststelle Dietfurt jeden Mi. von 14.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 08464/640017 - Mobil: 01 75/7 250206

Postagentur Dietfurt

Mo. bis Fr. von 8 - 12 Uhr u. 14 - 20 Uhr, Sa. von 8 - 13 Uhr

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Dietfurt, Tel. 0 8464/226
(für Pfarrei Dietfurt, Hainsberg und Staadorf)

Kath. Pfarramt Töging, Tel. 0 8464/348
(für Pfarrei Töging und Eutenhofen)

Kath. Pfarramt Zell, Tel. 084 68/984 (für Pfarrei Zell u. Mühlbach)

Evang. Pfarramt Beilngries, Tel. 084 61/8455

Gebühren:

Grundsteuer:

- für land- und forstwirtschaftlich genutzte Betriebe (A) 325 v.H.
- für Grundstücke (B) 325 v.H.

Gewerbesteuer: 325 v.H.

Hundsteuer: - pro Hund jährlich 45,- €
- Ortsteile unter 300 EW 22,50 €
- jeder weitere Hund 75,- €

Wasser (ZV Jachenhausen):

1,25 €/m³ + 7% MwSt. + 54,75 € Grundgebühr + 7% MwSt.

Wasser (ZV Wolfsbuch-Paulushofen):

1,20 €/m³ + 7% MwSt. + 24,00 € Grundgebühr + 7% MwSt.

Abwasser (Stadt Dietfurt) ab 01.01.2013: 2,- €/m³

Eintrittspreise für das städtische Freibad Dietfurt

Öffnungszeiten: Mo. ab 12 - 20 Uhr / Di. - So. 9.30 - 20 Uhr; letzter Einlass: 19 Uhr

Erwachsene	2,50 €	Erwachsene, erm.	1,50 €
Kinder	1,- €	Kinder, erm.	0,80 €
Famillientageskarte	4,50 €	Erwachsenen-Dutzendkarte	22,- €
Kinder-Dutzendkarte	10,- €	Erwachsenen-Jahreskarte	45,- €
Kinder-Jahreskarte	20,- €	Familien-Jahreskarte	60,- €

Stadtverwaltung:

Zentrale	08464 6400-0
Geschäftsführung	(geschaefstuehrer@dietfurt.de) 6400-11
Kämmerei	(kaemmerei@dietfurt.de) 6400-12
Sekretariat	(info@dietfurt.de) 6400-13
EWO / Ordnungsamt	(einwohneramt@dietfurt.de) 6400-14
Hauptverwaltung	(kanzlei@dietfurt.de) 6400-15
Kasse	(kasse@dietfurt.de) 6400-16
Standes-/Renten-/Jugendamt	(standesamt@dietfurt.de) 6400-18
Tourist-Information	(touristik@dietfurt.de) 6400-19
oder	6400-39
Technisches Bauamt	(techn.bauamt@dietfurt.de) 6400-21
Bauverwaltung	(bauamt@dietfurt.de) 6400-22
Steueramt	(kasse@dietfurt.de) 6400-26
Bürgermagazin	(buergermagazin@dietfurt.de) 6400-27

Sprechtag:

VdK - Die VdK-Außensprechtag finden voraussichtlich erst wieder ab Juli 2016 statt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den VdK Neumarkt, Tel. 09181/232100.

BBV-Beratungsdienst nur noch nach telefonischer Anmeldung

Notariat Riedenburg, Tel. 09442/905250

jeden Mi. nachmittag nach vorheriger Anmeldung

Beauftragte der Stadt Dietfurt:

Jugendbeauftragte: Dietz Michaela, Mitteldorf,
Tel. 08464/1475

Seniorenbeauftragte: Thumann Martha, Hainsberg,
Tel. 08464/1252

Behinderten- und Gleichstellungsbeauftragte: Goldschmidt Eva, Dietfurt,
(Inclusion) Tel. 0171/8814603

Integrationsbeauftragter: Kunz Axel, Dietfurt, Tel. 0171/9645072,
oder 08464/64 28 616

Erdaushubdeponie Zell

Nur nach telefonischer
Vor Anmeldung geöffnet!

Wertstoffhof

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr
(ganzzjährig)

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr
(April - Oktober)

Öffnungszeiten der

Bauschuttrecyclinganlage

Mo. - Do. 7.30 - 16.00 Uhr
Fr. u. Sa. nach tel. Voranmeldung
Fa. Rohmann, Tel. 08461/343

Störungen bei Straßenbeleuchtungen

Stadtverw. Tel. 08464/6400-0

LVA Infohotline

Tel. 0800/100048070 (kostenlos)

Familienservicestelle beim Versorgungsamt

Tel. 0180/1233555

Bayernwerk AG bei:

Stromstörungen 0941/28003366
Gasstörungen 0941/28003355

Zweckverband Jachenhausen

bei Störungen 09442/905456

Zweckverband Wolfsbuch-Paulushofen

bei Störungen 0170/6355931

Telefonnummern

Bauhof	1375
Kläranlage	563
Freibad	473
Kindergarten Dietfurt	6019080
Kindergarten Töging	1068
Personenschiffsanlegestelle (Pavillon)	8391
Hauptschule	381
Feuerwehrhaus	784
CAH	602412
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117
Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Hilfetelefon	08000/116016
„Gewalt gegen Frauen“	

Wohnraumanpassungsbera- tung im Landkr. Neumarkt

Individuelle Beratung für die
alters- und behindertenge-
rechte Gestaltung ihrer Wohn-
räume. Kontaktaufnahme über:
Gesundheitsamt Neumarkt
i.d.OPf. Telefon 09181/470512
oder per Email gesundheits-
amt@landkreis-neumarkt.de

Gesundheitsdienstleistungen im Landkr. Neumarkt

Unter www.gesundheitsregion-neumarkt.de finden Sie alle An-
bieter im Landkreis Neumarkt:
Ärzte und Kliniken, medizinische
Angebote, Pflege und Senioren,
Behinderung, Kinder und
Jugend, Selbsthilfe, Beratung

Impressum:

Herausgeber: Stadt Dietfurt a. d. Altmühl

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadtverwaltung der Stadt Dietfurt a.d. Altmühl

Anzeigen: Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten,
Tel. (08462) 94060, Fax 940620, email: mtb@fuchsdruk.de

Layout + Druck: Druckerei Fuchs GmbH, 92334 Pollanten

Auflage: 2.750 Exemplare

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Bald ist es wieder soweit, da feiern wir Dietfurter Chinesen unseren Nationalfeiertag, den „Unsinnigen Donnerstag“. Unsere Faschingsveranstaltung lockt alljährlich Tausende von Zuschauern und viele Medienvertreter nach Dietfurt. Freude und Anerkennung über den schönen Faschingszug und das tolle Fest werden zum Ausdruck gebracht. Wie in den letzten Jahren, so haben sich auch heuer wieder hochrangige chinesische Gäste angesagt. Die Stadt Dietfurt und alle Bayrischen Chinesen feiern dieses Jahr auch besonders narrisch, da sie einen neuen Regenten haben: Unter dem Motto „Fu-Gao-Di, der Sonnensohn, regiert ab jetzt vom Kaiserthron!“ wird sich am Unsinnigen Donnerstag, den 04. Februar, wieder ein stattlicher Gaudiwurm von etwa 50 Fuß- und Wagengruppen sowie sieben Musikkapellen mit tollen Ideen durch die Chinametropole bewegen und sicherlich ein besonderes Erlebnis für jeden Besucher werden. Die Stadt wie auch die vielen faschingsbegeisterten Vereine und Gruppen haben wieder große Anstrengungen unternommen, um den Besuchern diesen Tag unvergessen zu machen. Schon bald nach Mitternacht geht der so genannte Weckruf durch die Straßen und weist mit viel Lärm und Geschepper auf den Nationalfeiertag hin. Ab 13 Uhr stimmen vor der monumentalen Bühne vor dem Rathaus die Kommentatoren YUNG-MEI und ANI-PLA sowie DJ Mike Checkoff auf das Fest ein. Pünktlich um 13.61 Uhr setzt sich der Faschingszug von der Industriestraße her in Bewegung. Anschließend versammeln sich vor dem Podium alle Maschkara und Besucher zur Kaiserproklamation und zur Podiumsgaudi. Dieses Jahr dreht sich natürlich alles um unseren neuen Kaiser „FU-GAO-DI“, der im Rahmen der Podiumsgaudi feierlich gekrönt wird. Es wäre auch zu diesem Anlass wieder besonders schön, wenn sich recht viele chinesische Gruppen auf den Seitenetagen des Podiums einfinden würden. Noch etwas neues gibt es... wir dürfen uns auch über die neue Faschingslieder-CD der Weiß-Blauen Siebentäler freuen, die am Unsinnigen Donnerstag erscheint. Auf dieser gibt es nicht nur Faschingslieder aus Bayrisch China sondern auch aus dem benachbarten Kaisereich zu hören.



Großer Abschluss in der Innenstadt

Um einen tollen Abschluss und gute Stimmung bei und nach der Podiumsgaudi in der Innenstadt zu haben, sollten alle Gruppen auch wieder ins Zentrum marschieren. Der Aufwand und die Mühen der Verantwortlichen sollte durch einen voll besetzten Marktplatz belohnt werden. Außerdem möchten wir Dietfurter unseren Gästen zeigen, was wir als Gemeinschaft auf die Beine stellen können. Die chinesische Trinkquelle der Brauerei Riemhofer wird auch in diesem Jahr wieder nur bis zur Stadtmitte fahren.



Abzeichenverkäufer gesucht

Da die Veranstaltung eine Menge Geld verschlingt und das städtische Defizit in einem erträglichen Maß gehalten werden soll, werden wieder Abzeichenverkäufer unterwegs sein. Die Stadt bittet hier die Mitbürgerinnen und Mitbürger, sich zahlreich zum Abzeichenverkauf zur Verfügung zu stellen. Jede Gruppe (2 Personen, Mindestalter 16 Jahre) die Abzeichen verkauft, bekommt 10% ihrer Einnahme und einen Verzehrsgutschein. Verkauft werden soll etwa ab 11.00 Uhr bis Zugbeginn und darüber hinaus. Interessierte Personen mögen sich umgehend im Rathaus in der Tourist-Information melden. Auch für Vereine, die sich nicht am Faschingszug beteiligen, wäre dies eine gute Gelegenheit, die Vereinskasse aufzubessern. Die hiesige Geschäftswelt und sonstigen Sponsoren bitte ich, die Stadt finanziell kräftig zu unterstützen.



Häuser schmücken

Alle Hausbesitzer entlang der gesamten Faschingszugstrecke bitte ich, ihre Häuser mit Fahnen und anderem Dekomaterial zu schmücken. In den Geschäften sollte das Personal nach Möglichkeit „chinesische Kleidung“ tragen. Hinweisen möchte ich, dass auch dieses Mal wieder die Geschäfte der Innenstadt bis 11.30 Uhr mit dem Auto angefahren werden können. Die Aufstellung der Absperrgitter erfolgt zu diesem Zeitpunkt.

Verordnung

Zur Aufrechterhaltung der Ordnung hat die Stadt eine Verordnung erlassen, darin ist u.a. das nächtliche Faschingstreiben auf den Innerortsstraßen Dietfurts geregelt. So haben sich die Besucher so zu verhalten, dass niemand geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen vermeidbar behindert oder belästigt wird. Kindern ist die Anwesenheit



Informationen und Neuigkeiten aus der Altmühl-Jura Region



Jahres-Rückblick 2015

Das Jahr 2015 war ein sehr erfolgreiches und richtungweisendes Jahr für die Lokale Aktionsgruppe (LAG) und die Regionalmanagement-Initiative Altmühl-Jura. Die 12 Altmühl-Jura Gemeinden sind in diesem Jahr noch näher zusammengerückt, um ein starkes Netz zu bilden. In den letzten Wochen fassten die Stadt-, Markt- und Gemeinderäte dieser Gemeinden den Beschluss, die jurazoo GmbH umzufirmieren in die Altmühl-Jura GmbH. Gleichzeitig wurde beschlossen, die Kommunen Altmannstein, Denkendorf, Kinding, Kipfenberg, Mindelstetten, Titting und Walting als neue Gesellschafter aufzunehmen. Damit sind nun alle Gemeinden der Region Gesellschafter der gemeinsamen GmbH.

Denn nur gemeinsam werden wir die vor uns liegenden Herausforderungen meistern können. Das Leitmotiv für das Regionalmanagement und die LAG steht daher unter dem Motto "Lebendige Orte als regionale Netzwerke". Die im Frühjahr 2015 eingereichte Bewerbung für die Teilnahme am LEADER-Förderprogramm 2015 – 2022 überzeugte die Gremien in München. So darf sich die Altmühl-Jura Region in den kommenden Jahren auf weitere Fördergelder aus Brüssel freuen. Um möglichst früh in den Genuss der Förderung zu kommen, wurden bereits die ersten Projekte beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eingereicht. Die Projekte „Ferienbetreuung Dietfurt“ und „Informations-Pavillon Naturpark Altmühltal im Dinopark Denkendorf“ haben bereits die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erhalten. Aktuelle Informationen zu unserem Leitbild sowie zu den im Lenkungsausschuss bewilligten Projekten finden Sie auch wieder auf unserer Homepage unter www.altmuehl-jura.de.

Der Förderzeitraum für das Regionalmanagement von Altmühl-Jura endete zum 31.12.2015. Die Vorbereitungen für einen neuen Antrag zur weiteren Förderung in den kommenden 3 Jahren durch die Regierung von Oberbayern laufen auf Hochtouren. Zukunftsweisend wurden die Schwerpunkte in den Bereichen Mobilität und Regionale Identität gelegt.

Zum Jahresende lief die Leader-Förderperiode 2008-2014 mit dem Abschluss aller Projekte und deren Abrechnung aus. Insgesamt wurden in den vergangenen sechs Jahren mehr als 50 Projekte über die LAG Altmühl-Jura beantragt und vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Ingolstadt bewilligt. Damit weist unsere LAG im Vergleich mit allen anderen bayerischen LAGen die höchste Anzahl an Projekten auf. Investitionen in Höhe von mehr als 3 Millionen Euro wurden mit LEADER-Fördermitteln aus dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) in Höhe von bisher etwa 1,1 Millionen Euro unterstützt. Alle Projekte wurden von Kommunen, Vereinen, Initiativen, Unternehmen und Privatpersonen mit viel persönlichem Engagement realisiert und tragen zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Region bei. Über alle Projekte wurde in den lokalen Zeitungen, den Bürgermagazinen und auf unserer Homepage berichtet.

Wir danken allen privaten Akteuren, Mitarbeitern in den Kommunen und Behörden, den engagierten Mitgliedern in den Vereinen, den innovativen Unternehmern und Gewerbetreibenden, die im Jahr 2015 unsere Region aktiv mitgestaltet und die Arbeit von Altmühl-Jura im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Bleiben Sie gesund und tragen Sie weiterhin zu einem lebendigen Miteinander in den Ortsteilen unserer lebenswerten Region bei. So kann ein Netz geknüpft werden, das uns alle trägt.

In den Altmühl-Jura Gemeinden ist auch im Jahr 2016 wieder viel geboten!

Die Veranstaltungskalender 2016 für die Altmühl-Jura Region sind an alle Haushalte verteilt worden. In diesem Jahr laden gleich drei besondere Jubiläen zum Mitfeiern in: Dietfurt feiert 600 Jahre Marktrecht, Kipfenberg begeht den 750. Jahrestag seiner erstmaligen urkundlichen Nennung und in Altmannstein nimmt man „500 Jahre Reinheitsgebot“ zum Anlass für ein ausgelassenes Fest. Jede Kalenderseite zeigt übersichtlich die Höhepunkte des Monats: Traditionelle Feste, bunte Märkte, Theater, Musik und Kabarettveranstaltungen, Einladungen zu geführten Wanderungen oder Radtouren durch unsere Region und vieles mehr. Attraktive Bilder machen Lust zum Mitfeiern in den kommenden 12 Monaten.

Auch in den Touristinformationen sind die Veranstaltungskalender erhältlich. Einen Überblick über alle Veranstaltungen in der Region sind immer aktuell auf der Webseite von Altmühl-Jura zu finden: www.altmuehl-jura.de/veranstaltungen/

Januar und Februar stehen ganz unter dem Einfluss des närrischen Treibens mit kunterbunten Faschingsbällen und –Umzügen. Der März bringt frisches Grün und steht ganz im Zeichen des Osterfestes. Im April zeigt die Region Altmühl-Jura ihre Stärke auf der Regionalschau in Berching. Im Mai heißt es „ab nach draußen“. Frühlingsluft und Sonnenschein machen Lust auf Wanderungen durch das Altmühltal, Gartentage und fröhliche Pfingstfeste. Ein „Sommer für Genießer“ versprechen die Veranstaltungen im Juni zu werden. Hier dürfen z. B. alle gespannt sein auf das Jahrhundertsud-Festival in Steinsdorf anlässlich des Jubiläums „500 Jahre Reinheitsgebot“. Unter freiem Himmel feiern die Dietfurter 600 Jahre Marktrecht, die Berchinger das Barockfestival á la Gluck und die Kipfenberger das historische Festspiel „der Goaßhenker“ im Juli. Auch der August ist geprägt von historischen Festen zum Mitmachen. So blickt Kipfenberg in einer Festwoche anlässlich des Limesfestes auf seine 750jährige Geschichte zurück. Wer für die Volksfeste im September noch die passende Tracht sucht, kann auf dem Gredinger Trachtenmarkt fündig werden. Historische Gewänder dagegen prägen das Tillyfest in Breitenbrunn. Die Feste, Märkte und Umzüge im Oktober stehen ganz im Zeichen der Ernte und der Produkte unserer Region. Neigt sich das Jahr dem Ende, so steigt die Vorfreude auf den Advent und das Weihnachtsfest bei stimmungsvollen Weihnachtsmärkten. Festlich klingt das Jahr bei Altmühl-Jura aus, gespannt auf das, was Bürger und Gäste im neuen Jahr erwartet.

auf der Straße nach 22.00 Uhr nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten gestattet. Polizeistreifen und ein mit entsprechender Befugnis ausgestatteter Sicherheitsdienst werden deshalb nachts die Straßen kontrollieren und im gebotenen Falle ein- und auch durchgreifen. Ich bitte deshalb alle Besucher des nächtlichen Faschingstreibens, sich auf den Straßen, wie auch in den Lokalen, trotz verständlicher Ausgelassenheit, friedlich aufzuführen. Ich bin sicher, dass dieser Tag für alle Dietfurter Chinesen, wie auch für alle Besucher aus nah und fern, wieder ein unvergessliches Erlebnis werden wird.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger und allen Gästen heute schon viel Spaß und schöne Stunden.
Kille Wau!

Ihre Bürgermeisterin und Obermandarin
Carolin Braun (KA-O-LIN)

Die Stadt Dietfurt a.d.Altmühl gratuliert den Jubilaren im Januar 2016

Zum 70. Geburtstag

Prock Erich, Dietfurt
Mühlbauer Martina, Töging
Baumer Helmut, Dietfurt
Palm Joseph, Dietfurt

Zum 75. Geburtstag

Hiemer Josef, Dietfurt
Pasch Gerda Dietfurt

Zum 80. Geburtstag

Köhler Inge, Dietfurt
Weigl Vitus, Vogelthal
Wiedel Maria, Dietfurt
Schrott Rudolf, Dietfurt
Philipp Inge, Töging

Zum 85. Geburtstag

Haier Zida, Töging
Auenhammer Viktoria, Töging

Zum 95. Geburtstag

Gschrey Anna, Dietfurt

Zum 50-jährigen Ehejubiläum

Dr. Hradetzky Uwe und Claudia, Dietfurt
Kastner Josef und Franziska, Töging

Gratulationsbesuche zum 75. Geburtstag

In gemeinsamen Gesprächen der 3 Bürgermeister, Frau Braun, Herrn Kuhn und Herrn Mayr sowie der Seniorenbeauftragten, Frau Thumann, wurde beschlossen, wegen der Fülle von Geburtstagen und vielen anderen terminlichen Verpflichtungen zukünftig erst ab dem 80. Geburtstag persönlich zu gratulieren. Die Besuche zum 75. Geburtstag entfallen deshalb ab 01. Januar 2016.

Um den Jubeltag dennoch gebührend zu feiern, ist geplant, die entsprechenden Jubilare mit Partner zu einem gemeinsamen Treffen mit den Bürgermeistern der Stadt Dietfurt sowie Kaffee und Kuchen einzuladen. Damit erhalten die Senioren in geselliger Runde die Möglichkeit, gemeinsame Erinnerungen auszutauschen. Dazu erhält jeder Betroffene eine persönliche Einladung.

Aus dem Standesamt

Geboren wurden:

Moser Paul, Predlfing
Marcu David, Dietfurt
Asner Bastian, Dietfurt

Gestorben sind:

Rengnath Theresia, Dietfurt
Mühlbauer Maria, Dietfurt
Neumann Karl Heinz, Dietfurt
Stöckl Josef, Dietfurt

Amtliche Nachrichten

„Tag der offenen Tür“ und Anmeldung im städt. Kindergarten Dietfurt

Für das Kindergartenjahr 2016/17 sind die Anmeldetermine wie folgt:

Montag, 22.02.2016 bis Donnerstag, 25.02.2016 von 8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 14.00 Uhr.

Für die Kinderkrippe ist die Anmeldung am Freitag, 26.02.2016 von 8.30 – 11.30 Uhr im Erdgeschoss des Kindergartens Dietfurt.

Zur Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt: Stammbuch, gelbes Untersuchungsheft und Bankverbindung.

Für interessierte Eltern sowie für die Bevölkerung findet am Samstag, den 20.02.2016 ein Tag der offenen Tür von 14.00 – 16.00 Uhr statt. Während dieser Zeit liegen Listen aus, um sich für die Anmeldung einzutragen. Damit wollen wir versuchen, lange Wartezeiten bei der Anmeldung zu vermeiden. Der Kindergarten freut sich auf Ihr Kommen.

„Tag der offenen Tür“ und Anmeldung im kirchlichen Kindergarten Töging

Am Samstag, den 23. Januar 2016 findet von 14.00 bis 16.30 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ und zugleich die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2016/2017 im Kindergarten Töging statt. Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Kindergarten St. Bartholomäus besichtigen und kennenlernen. In unserem kleinen, familiären Kindergarten sind Kinder von 2 ½ bis 6 Jahren willkommen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Zur Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt: Stammbuch, gelbes Untersuchungsheft und Bankverbindung. Weitere Informationen erhalten Sie bei Roswitha Nikol unter der Telefonnummer 08464/1068 und auf www.kiga-toeing.de

Waldkindergarten Dietfurt - Anmeldung bei den „Drachenkinder“

Wir, die Drachenkinder haben für das kommende Kindergartenjahr 2016/2017 noch Plätze frei. Deshalb haben wir unseren Waldkindergarten für interessierte Kinder mit Ihren Eltern am Samstag den 13.02.2016 von 11 – 14 Uhr zur Besichtigung geöffnet und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung. Die Anmeldungen sollten, wenn möglich, bis spätestens Ende Februar erfolgen, sind jedoch auch kurzfristig möglich. Im Frühjahr ist noch ein Tag der offenen Tür mit Einweihung für die gesamte Bevölkerung geplant, der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.



Nähere Infos bei dem 1. Vorsitzenden des Waldkindergarten Dietfurt & Umgebung e.V. Andreas Steiger, Griesstetter Str. 16, Dietfurt unter Tel.: 08464-6029944 oder unter: www.waldkindergarten-dietfurt.de

Eingeschränkter Räum- und Streudienst

Die Stadt Dietfurt weist darauf hin, dass im Gemeindebereich Dietfurt auf allen Gemeindestraßen ein eingeschränkter Räum- und Streudienst besteht! Der Winterdienst wird grundsätzlich nur auf solchen Strecken durchgeführt, bei denen eine besondere Gefährdung besteht. Dies trifft z.B. für Bergstrecken oder bei Schulbuslinien zu. In allen übrigen Bereichen, z.B. Siedlungsgebieten, wird der Winterdienst nur noch eingeschränkt durchgeführt.

Diese Regelung betrifft nicht nur Strecken, die von der Straßenmeisterei, des Straßenbauamtes oder vom Landkreis betreut werden. Aber auch hier kann es, bedingt durch die langen Einsatzstrecken, zu Verzögerungen oder Beeinträchtigungen des Winterdienstes kommen.

Jeder Verkehrsteilnehmer ist verpflichtet, sich auf winterliche Straßenverhältnisse und Verkehrsbehinderungen durch Schnee und Eisglätte einzustellen. Dies trifft nicht nur auf eine ausreichende Ausrüstung der Fahrzeuge zu (Winterreifen, Schneeketten), sondern betrifft auch das allgemeine Verhalten im Verkehr.

Räum- und Streupflicht auf Gehbahnen und Gehwegen

Alle Haus- und Grundstücksbesitzer werden daran erinnert, dass sie verpflichtet sind, bei Schnee und Eisglätte die Gehwege und Gehbahnen entlang ihrer Grundstücke zu räumen und zu streuen. Die Räum- und Streupflicht beginnt um 6 Uhr morgens. Sie besteht grundsätzlich an allen Straßen und Wegen im Innerortsbereich. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Grundstück bebaut oder unbebaut ist oder ob es an einen oder mehrere Straßen oder Wege angrenzt. Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass die Anlieger ihrer Räum- und Streupflicht nicht oder nur in ungenügendem Maß nachkommen. Jeder Grundstücksanlieger haftet für die sichere Begehbarkeit an Gehwegen entlang seiner Grundstücksgrenze.

Freihalten von Straßen für den Winterdienst

Alle Fahrzeugbesitzer werden gebeten, ihre Autos im Winter nach Möglichkeit nicht im Bereich öffentlicher Straßen abzustellen. Insbesondere in engen Wohn- und Siedlungsstraßen ist es für die Räum- und Streufahrzeuge oft unmöglich, an abgestellten Fahrzeugen vorbeizukommen. Die Folge ist, dass ganze Straßenzüge oft nicht oder nur teilweise geräumt und gestreut werden können. Außerdem wird der Winterdienst dadurch auch zusätzlich zeitlich verzögert. Im Interesse aller Bürger, insbesondere jedoch derer, die täglich auf ausreichend geräumte Straßen hingewiesen sind, sollen die Fahrzeuge deshalb auf Parkplätzen oder privaten Stellplätzen abgestellt werden.

Störungen bei Straßenbeleuchtungen

Bei Ausfall von Straßenbeleuchtungsanlagen bitten wir, dies unverzüglich der Stadtverwaltung, Tel. 08464/6400-0, oder per e-mail der klaeranlage@dietfurt.de mitzuteilen. An den Straßenbeleuchtungen befindet sich eine Nummer, die angegeben werden muss, um den Schaden beheben zu können. Die Behebung der Störungen wird alle drei bis vier Wochen durchgeführt.

Das Bau- und Grundstücksamt informiert

Bauanträge rechtzeitig einreichen!

Liebe Bauherren, leider müssen wir immer öfter feststellen, dass Bauanträge erst wenige Tage vor der Bau- und Umweltausschusssitzung eingehen. Eine Prüfung der Anträge ist dann aus zeitlichen Gründen oft schwierig bzw. nicht mehr möglich. Außerdem verstößt es gegen die gesetzlichen Bestimmungen, wenn ein in der Sitzung behandelter Punkt nicht in der Ladung und Bekanntmachung zur Sitzung enthalten ist. Gerade Bauanträge, die sich auf die Nachbarn auswirken können, sind deshalb auf der Tagesordnung zu nennen, damit auch nicht direkt angrenzende, aber von der Baumaßnahme betroffene Grundstücksbesitzer Kenntnis vom Bauvorhaben erlangen können.

Aufgrund der Ladungsfristen sind Bauanträge, die in der folgenden Sitzung behandelt werden sollen, spätestens 10 Kalendertage vor der Sitzung bis 12.00 Uhr beim Bauamt- und Grundstücksamt einzureichen.

Beispiel: Für die Sitzung am Montag 01.02.2016 ist der letzte Termin für das Einreichen eines Bauantrags Freitag, 22.01.2016, 12.00 Uhr.

Bauherren sollten daher im eigenen Interesse ihrem zuständigen Planfertiger den jeweiligen Termin zur Abgabe Ihres Bauantrages mitteilen. Dies gilt besonders für die Bauherren, die kurzfristig mit ihrem Bauvorhaben beginnen möchten.

Die Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses finden in der Regel am ersten Montag des Monats statt.

Weitere Voraussetzungen:

Der Bauantrag ist schriftlich bei der Gemeinde einzureichen (Art. 67 Abs. 1 Satz 1 Bayerische Bauordnung). Mit dem Bauantrag sind auch alle für die Beurteilung und Bearbeitung des Vorhabens erforderlichen Unterlagen (Bauvorlagen) vorzulegen.

Welche Bauvorlagen im Einzelnen erforderlich sind, ist in der Bauvorlagenverordnung geregelt. Damit der Bauantrag vollständig ist, müssen folgende Unterlagen in dreifacher Ausfertigung eingereicht werden:

- Antrag auf Baugenehmigung
- Baubeschreibung
- aktueller (nicht älter als ½ Jahr) Auszug aus dem Liegenschaftskataster (Katasterauszug)
- aktueller (nicht älter als ½ Jahr) Auszug aus dem Katasterkartenwerk (Amtlicher Lageplan) im Maßstab 1:1000
- Planzeichnungen (Grundriss, Schnitt, Ansichten) im Maßstab 1:100
- evtl. Berechnungen zum Maß der baulichen Nutzung (u.a. Grundflächenzahl, Geschoßflächenzahl)
- Höhenangaben in Bezug auf Straßenniveau
- Abstandsflächenplan (Berechnung und Eintragung in Plänen)
- Stellplatzberechnung, Eintrag in Plänen
- Berechnung (Wohnfläche, Nutzfläche, umbaut. Raum, GRZ, GFZ, Baukosten)

- bei Tekturen und Deckblättern: Änderungen müssen ersichtlich sein
- Abweichungen und Befreiungen von Bebauungsplänen müssen ersichtlich sein und begründet werden
- Statistikbogen
- evtl. Erklärung über Abstandsflächenübernahme
- evtl. Standsicherheitsnachweis
- evtl. Brandschutznachweis
- Angaben über die gesicherte Erschließung

Insbesondere der Antrag auf Baugenehmigung, die Baubeschreibung, der Lageplan mit eingezeichnetem Vorhaben und die Planzeichnungen müssen vom Antragsteller und einem bauvorlageberechtigten Entwurfsverfasser (Architekt, Bauingenieur, bei kleineren Bauvorhaben auch Handwerksmeister des Bau- und Zimmererfachs und staatlich geprüfte Techniker) unterschrieben sein. Die Planzeichnungen sollten auch von den Nachbarn unterschrieben werden.

Die Planunterlagen sind in 3-facher Ausfertigung einzureichen und in Planmappen einzuordnen. Diese können im Fachhandel erworben werden. In Ihrem eigenen Interesse bitten wir um Einreichung des vollständigen Bauantrages.

Die Stadt Dietfurt a.d.Altmühl legt den Bauantrag nach der Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens der Unteren Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.) vor. Die Bauaufsichtsbehörde überprüft den Bauantrag und entscheidet über die Erteilung der Baugenehmigung.

Fristen

Die Baugenehmigung erlischt, wenn innerhalb von vier Jahren nach Erteilung der Genehmigung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Bauausführung vier Jahre unterbrochen worden ist. Die Frist kann jeweils um bis zu zwei Jahre verlängert werden, wenn der Antrag vor Ablauf der Geltungsdauer der Unteren Bauaufsichtsbehörde zugegangen ist.

Kosten

Die Gebühren für eine Baugenehmigung betragen (je nach Art des Bauvorhabens und Art des Genehmigungsverfahrens zwischen 2 v. T. und 4 v. T.) der Baukosten. Gebühren werden auch erhoben, wenn ein Bauantrag abgelehnt oder zurückgenommen wird.

Unsinniger Donnerstag / Chinesenfasching / Bayrisch-China

Wichtige Infos für Faschingsgruppen und Teilnehmer am Unsinnigen Donnerstag:

Anmeldung am Umzug

Viele Gruppen planen, basteln und nähen ja bereits für den großen Tag. Um die Organisation des Zuges bzw. der Zugaufstellung etwas zu erleichtern denken Sie bitte daran, ihre Gruppe umgehend für die Teilnahme beim Umzug anzumelden.



Es kann auch schon die Pappe für die Faschingswagen abgeholt werden. Für die Organisation des Zuges ist es wichtig, dass Sie folgende Fristen einhalten und uns weitere Infos angeben.

- **Wagengruppen**, d.h. Gruppen, die ein motorisiertes oder handgezogenes Gefährt bzw. einen motorisierten Wagen dabei haben, melden sich bitte **unverzüglich** in der Tourist Info. V.a. wenn Sie besondere Aufbauten oder Konstruktionen planen, bitten wir Sie sich bereits kurz im Tourismusbüro oder bei der Fa. Wendel zu melden um evtl. anfallende Sicherheitskontrollen zu planen.
- **Reine Fußgruppen** können sich noch bis zum **15. Januar** in der Tourist Info anmelden.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung ihrer Gruppe folgende Infos an:

- Name der Gruppe
- Hauptverantwortliche/r der Gruppe
- eMail und Telefonnummer des/der Hauptverantwortlichen (bitte hier eine eMail angeben, die auch regelmäßig gecheckt wird!)
- Ist das Kostüm/ die Gruppe chinesisch?
- ! Motto !
- Kurze Beschreibung wie das Konzept der Gruppe aussieht: Infos über Kostüm/Wagen etc. (wer Bilder/Entwürfe hat, bitte gerne dazu geben)
- Wie viele Personen (Kinder/Erwachsene) gehen mit?
- Ist eine Vorführung geplant?
- Führt die Gruppe einen Wagen (motorisiert / nicht motorisiert/mit Aufbau/Umbau etc.) mit?
- Führt die Gruppe Musik mit / wird gesungen etc.?

- Organisiert die Gruppe selbst einen Tafelträger? (Bitte immer Namen mit angeben!)
- Sonstige wichtige Infos zur Gruppe

Wir wünschen euch jetzt schon eine tolle Faschingssaison und dass wir es alle gemeinsam mit dem neuen Regenten von „Bayrisch-China“ wieder einmal krachen lassen!



Glasverbot – bitte denken Sie auch an diejenigen die am nächsten Tag aufräumen müssen!

Da es im letzten Jahr wieder vermehrt Glasscherben in der Innenstadt gegeben hat, bitten wir vor allem die teilnehmenden Gruppen und auch ortsansässige Zuschauer mit Vorbildfunktion voranzugehen und keine Glasflaschen – weder beim „Vorglühen“ noch beim Faschingszug selbst – in der Innenstadt mitzuführen.

Vorsicht ist auch beim Auswerfen geboten: Das Auswerfen von Bonbons etc. soll von Wagengruppen und von Gruppen, die unmittelbar vor einem Festwagen marschieren unterlassen werden. Wenn dennoch von einem Wagen ausgeworfen wird, dann bitte nur vom hinteren Teil aus.



Nach der Verordnung für den Unsinnigen Donnerstag sind ab 12.00 Uhr das Mitführen von zerbrechlichem Material in der Innenstadt und somit auch das Auswerfen von Glasflaschen (Hüpfen) verboten. Ab 17.00 Uhr sind zudem das Mitführen und der Verzehr von Spirituosen und branntweinhaltenen Getränken auf

öffentlichen Straßen nicht erlaubt. Die Polizei sowie Sicherheitsdienst behält sich Taschenkontrollen vor. Wir bitten auch um Beachtung der einschlägigen Verordnung (siehe folgende Seite). Im Zusammenhang mit der geänderten Verordnung wird die Stadt heuer im Innenstadtbereich wieder zwei Toilettencontainer aufstellen. Außerdem werden 2 Toilettenwagen während des Faschingszuges in der Industriestraße sowie am Feuerwehrhaus platziert sein. Auch werden wieder etliche Abfalltonnen bereitgestellt – bitte diese auch benutzen!

Lautstärke drosseln

Die Stadtverwaltung bekommt immer wieder die Rückmeldung, dass die Lautsprecherboxen auf den Wagen teilweise viel zu laut sind. Wir bitten Sie deshalb, die

Lautstärke so zu regulieren, dass durch zu großen Lärm die benachbarten Gruppen in ihren Darbietungen nicht gestört werden und vor allen Dingen kein „Wettbewerb“ um die lauteste Gruppe stattfinden muss.

Wichtige Rufnummern

Aus gegebenem Anlass informieren wir Sie über die wichtigsten Rufnummern. Bei Notfällen rufen Sie bitte immer die 110. Die Zentrale Leitstelle wird Sie entsprechend weiterleiten. Die Polizei ist während des Abends wieder im Feuerwehrhaus stationiert. Ebenso können Sie sich an den privaten Sicherheitsdienst wenden, der an mehreren Stationen Kontrollen durchführt.

Übersicht:

- Notruf (für echte Notfälle) 110
- Polizeiinspektion Parsberg (09492) 9411-0

Wichtige Informationen für Gastronomen und Ständler am Unsinnigen Donnerstag

Falls nötig, bitten wir Sie, sich umgehend wegen einer Schankkonzession im Ordnungsamt bei Herrn Koller oder bei Frau Rados zu melden. Wir bitten Sie außerdem -auch in ihrem eigenen Interesse- um die Bestellung von ausreichend Sicherheitspersonal. Sollten Sie Kontakte und Adressen benötigen, können Sie sich jederzeit an die Touristinformation wenden.

Termine Faschingsitzungen 2016

13. Januar , 19 Uhr, TSV Sportheim

Themen:

- Anmeldung zum Faschingszug möglich
- Infos zum Thema Versicherung der Zugteilnehmer (Fuß- und Wagengruppen)
- Infos zum Wagenbau
- „Organisatorisches“ und Anregungen

27. Januar, 18.30 Uhr, Gasthaus Scheippl, anschl.

Kappenabend mit Musik (also Kapp'n ned vergess'n!)

Themen:

- Podiumsgaudi
- Unsinniger Donnerstag Ablauf / Orga
- Infos zur Abnahme der Wagen am Umzug
- „Organisatorisches“ und Anregungen



Wichtige Informationen zur öffentlichen Sicherheit und Ordnung am Unsinnigen Donnerstag

Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Dietfurt a.d.Altmühl für den „Unsinnigen Donnerstag“
Die Stadt Dietfurt a.d.Altmühl ändert ihre auf Grund des Artikel 23 Abs. 1 des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Ordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Landesstraf- und Ordnungsgesetz -LStVG, BayRS 2011-2-I) erlassene Verordnung vom 01.02.2003:

§ 1 Gegenstand und Geltungsbereich

(1) Diese Verordnung regelt das Faschingstreiben am „Unsinnigen Donnerstag“ (letzter Donnerstag in der Faschingszeit) auf den Straßen im Ortsbereich der Stadt Dietfurt a.d.Altmühl.

(2) Der räumliche Geltungsbereich der Verordnung umfasst die Hauptstraße, die Bahnhofstraße, die Griesstetter Straße, den Espanweg und die von diesen Straßen abzweigenden Nebenstraßen und Gassen (Anlage 1).

(3) Der in der Anlage 1 beigefügte Plan ist Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2 Geltungsdauer

Die Verordnung gilt jeweils am „Unsinnigen Donnerstag“, ab 12.00 Uhr, bis zum nächsten Tag (Freitag), 06.00 Uhr.

§ 3 Verhalten auf den Straßen

(1) Die Besucher haben sich so zu verhalten, dass niemand geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird.

(2) Die Besucher der Veranstaltung haben folgende Anordnungen zu beachten:

Nicht zulässig ist:

a) Flaschen, Gläser, Krüge und sonstige Behältnisse, die aus zerbrechlichem, splitternden oder besonders hartem Material hergestellt sind, in den Geltungsbereich der Verordnung zu verbringen.

b) ab 17.00 Uhr: das Mitführen und der Verzehr von Spirituosen und branntweinhaltigen Getränken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen außerhalb von zugelassenen Gaststätten und Freischankflächen.

c) Feuerwerkskörper, Rauchbomben, Bengalfackeln, Leuchtkugeln oder andere pyrotechnische Gegenstände mitzuführen, abzubrennen oder abzuschießen.

Nicht mitgeführt werden dürfen darüber hinaus:

d) Waffen jeder Art,

e) Gegenstände, die als Waffen oder Wurfgeschosse Verwendung finden können,

f) Gassprühdosens mit schädlichem Inhalt, ätzende oder

färbende Substanzen,

g) sonstige gefährliche Gegenstände (z.B. Laserpointer),

h) Tiere



(3) Verboten ist den Besuchern weiterhin

- a) bauliche Anlagen und sonstige öffentliche Einrichtungen zu beschriften, zu bemalen oder zu bekleben,
- b) das Verunreinigen von öffentlichen Straße, Wegen und Plätzen durch weggeworfene Gegenstände aller Art,
- c) ohne Erlaubnis der Stadt Waren zu verkaufen
- d) außerhalb der Toiletten die Notdurft zu verrichten.

§ 4 Jugendschutz

Kindern (= wer noch nicht 14 Jahre alt ist) ist die Anwesenheit im Veranstaltungsbereich nach 22 Uhr nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten gestattet.

Im Übrigen bleiben die Vorschriften des Gesetzes zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit unberührt.

§ 5 Anordnungen für den Einzelfall

Die Stadt Dietfurt a.d.Altmühl kann zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Sittlichkeit, Eigentum und Besitz oder zum Schutz von erheblichen Nachteilen oder erheblichen Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft, Anordnungen für den Einzelfall erlassen.

§ 6 Zuwiderhandlungen

(1) Nach Art. 23 Abs. 3 LStVG kann mit Geldbuße belegt werden, wer

- a) entgegen § 3 Abs. 1 andere gefährdet, schädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt,
- b) den in § 3 Abs. 2 und 3 enthaltenen Bestimmungen über das Verhalten während des Faschingstreibens zuwiderhandelt.

(2) Andere Bußgeld- oder Strafvorschriften bleiben unberührt.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt zum 01. Februar 2012 in Kraft. Sie gilt 20 Jahre.

Dietfurt a.d.Altmühl, den 21. November 2011

Stadt Dietfurt a.d.Altmühl
Stephan, 1. Bürgermeister

Hinweise für Wagenbauer: zur Verkehrssicherungspflicht, Verkehrs- und Betriebssicherheit, Sicherheitscheck durch die Fa. Wendl

Um eine reibungslose Teilnahme aller Wägen im Umzug 2016 gewährleisten zu können, ist es wichtig beim Bau von Sonderfahrzeugen bzw. -geräten die Stadt Dietfurt miteinzubeziehen. Da einige Wägen laut dem „Merkblatt über die Ausrüstung und den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen für den Einsatz bei Brauchtumsveranstaltungen“ (liegt in der Tourist Info auf oder kann per mail unter tourismus@dietfurt.de angefordert werden) von einem amtlich anerkannten Sachverständigen begutachtet werden müssen, bitten wir diejenigen Gruppen, die mit wesentlich veränderten Wägen am Zug teilnehmen sich umgehend bei der Stadt zu melden. Dabei soll abgeklärt werden, ob diese Maßnahme für Ihren Wagen erforderlich sein wird.

Für nicht-zulassungspflichtige, motorisierte Fahrzeuge z.B. Holder-Traktoren müssen Sie im Falle einer Kontrolle eine Betriebserlaubnis und Versicherungsbescheinigung vorzeigen können. Diese bekommen Sie in der Regel über Ihre Versicherung problemlos ausgestellt.

Bevor die Außenverkleidung an den Wagen dran kommt, müssen Sie einen Termin zum „Rohbau-Check“ mit der Firma Wendl vereinbaren. Final abgenommen wird dann wie bisher auch zusammen mit Herrn Hopf am Unsinnigen Donnerstag, dazu bitten wir Sie !!!bis 13 Uhr!!! mit Ihrem Wagen in der Industriestraße Aufstellung zu nehmen.

An der Bauweise wird sich im Grunde nicht viel ändern, da Sie bisher auch diese Sicherheitsvorkehrungen eingehalten haben. Es wird lediglich nun einfach eine Bestätigung darüber benötigt. Die Kosten dafür werden für diese Saison wieder von der Stadt Dietfurt übernommen.

Was Sie trotzdem im Vorfeld bereits beim Bauen und der Teilnahme am Zug beachten sollten:

- Seitenaufprallschutz, d.h. 30 cm stabiler Unterfahrerschutz
- Unterlegteile müssen vorhanden sein, dass der Wagen sicher abstellbar ist
- Absturzsicherung bei Personenbeförderung wie im Merkblatt aufgeführt

Hier noch die **Telefonnummer vom Sicherheitsexperten der Fa. Wendl**, Herrn Luber (Niederlassung Dietfurt) **08464/602550**.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude und Kreativität beim Kostüme entwickeln, basteln und Wagenbauen!

Wir bitten außerdem um Beachtung und Einhaltung dieser Hinweispunkte und des Merkblattes. Gerne unterstützen wir Sie wenn Sie Fragen dazu haben.



Merkblatt für Wagenbauer

1. Verkehrs- und Betriebssicherheit für Fahrzeuge und Wägen:

Die im Rahmen des Umzuges eingesetzten Fahrzeuge müssen verkehrs- und betriebssicher sein. Sie müssen offiziell zugelassen und versichert sein (dazu zählen auch landwirtschaftliche Schlepper). Fahrzeuge mit einem roten Nummernschild oder Kurzzeitkennzeichen werden nicht zugelassen.

Es dürfen nur landwirtschaftliche und gewerbliche Sonderanhänger, die entweder eine eigene Bremsanlage besitzen oder durch das Zugfahrzeug sicher gebremst werden können, verwendet werden. Diese dürfen lediglich eine Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 32 km/h erreichen können. Die Fahrzeuge dürfen während der Beteiligung am Zug nur mit Schrittgeschwindigkeit fahren.

2. An- und Umbauten:

Durch die am Fahrzeug angebrachten Aufbauten dürfen die Sichtverhältnisse für den Fahrzeugführer und die Lenk-

fähigkeit des Fahrzeuges nicht beeinträchtigt werden. Die zusätzlichen Aufbauten einschließlich Sitzflächen müssen rutschfest und mit dem Fahrzeug verbunden sein und besonders da, wo sich Personen aufhalten, eine ausreichende Trittfestigkeit gewährleisten. Wägen und Fahrzeuge auf denen Personen während des Zuges befördert werden müssen durch ein ausreichend starkes Geländer mit entsprechender Höhe gegen Herabstürzen gesichert sein. Der Einsatz von Maschinen und Geräten mit denen Personen oder Gegenstände über die Köpfe der Zuschauer geschwenkt oder hochgehalten werden ist untersagt.

Für jede Gruppe, die sich mit einem Fahrzeug oder entsprechenden Gerät sich am Zug beteiligt, sind ein Fahrzeugführer und eine verantwortliche Aufsichtsperson zu bestimmen. Die Fahrer der Fahrzeuge sind zur besonderen Vorsicht und Rücksichtnahme verpflichtet, auf das Alkoholverbot sei in diesem Rahmen ausdrücklich hingewiesen. An jeder Fahrzeugseite ist jeweils mindestens eine Sicherungsperson einzuteilen, die Sichtkontakt zum Fahrzeuglenker haben muss.

1. Versicherung:

Die teilnehmenden Fahrzeuge müssen nach § 1 Pflichtversicherungsgesetz versichert sein. Diese ist für den Einsatz auf so genannten Brauchtumsveranstaltungen (i.d.F. Faschingszug) zu ergänzen. Die Deckungszusage des Versicherers für die Teilnahme am Faschingszug ist notwendig und auf Nachfrage vorzulegen. In der Regel genügt ein Anruf bei der entsprechenden Versicherungsgesellschaft, die dann bestätigt, dass der Versicherungsschutz der Zugmaschine auf den Einsatz im Faschingszug ausgeweitet wird.

Für den Umzug besteht bei der Stadt ein Versicherungsschutz lediglich gegenüber Dritten (i.S.v. Zuschauern). In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass der Versicherungsschutz der Stadt nicht für am Umzug aktiv Beteiligte gilt. Als Beteiligte am Zug gelten auch Zuschauer die sich freiwillig bei Aufführungen beteiligen. Für den Betrieb des Fahrzeugs und für die Aktionen und Vorführungen auf den Fahrzeugen und Wägen ist demnach jede Gruppe selbst verantwortlich.

2. An- und Rückfahrt:

Die Fahrten (auch von Ortsteilen oder benachbarten Orten) zum Zugaufstellungsplatz sowie die Rückfahrt unterliegen der regulären Pflichtversicherung des Fahrzeuges und richten sich ausschließlich nach verkehrsrechtlichen Bestimmungen. Besonders weisen wir darauf hin, dass das Befördern von Personen bei An- und Rückfahrt auf Ladeflächen ausdrücklich verboten ist. Wichtig ist dabei, dass die Hin- und Rückfahrt direkt und sofort, also ohne Unterbrechungen erfolgt.



Ein kleiner Hinweis zur Zugaufstellung:

Bitte achten Sie darauf, dass Sie frühzeitig – spätestens um 13.00 Uhr Ihren Platz einnehmen. Stimmen Sie sich auch mit anderen Wagen Gruppen ab, damit Sie vielleicht gemeinsam auf Ihre Startpositionen fahren können.

Wir bitten um Beachtung und Einhaltung dieser Hinweispunkte!

Fotos vom Faschingszug

Heuer werden die Bilder wieder von Foto Kneidinger aus Beilngries gemacht. Alle Bilder des Zuges werden wieder im Rathaus und auch im Internet bei Foto Kneidinger ausgestellt. Bestellzettel hierzu können bei Blumen Riedel abgeholt werden. Wir bitten alle Gruppen, dass sie frühzeitig bei der Zugaufstellung sind, damit von jeder Gruppe ein Gruppenfoto gemacht werden kann.



Stadtführung zum Chinesenfasching

Unsinniger Donnerstag, 04. Februar 2016

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Chinesenbrunnen

Die Dietfurter Gästeführer bieten am Unsinnigen Donnerstag zum Chinesenfasching eine Stadtführung durch Bayrisch-China für Sie an!

Unsere Stadtführer zeigen Ihnen dabei die schönsten Flecken von Dietfurt mit der ehemaligen Stadtmauer, die die Schuld am Namen „Dietfurter Chinesen“ hat. Lassen Sie sich bei dieser Führung schon auf den Umzug und das Faschingstreiben am Nachmittag einstimmen! Um 10.00 Uhr findet die Stadtführung für Einzelpersonen statt; für Gruppenführungen wird die Zeit nach Wunsch festgelegt!

"Chinesisch hautnah"- der zweiwöchige Sprach- und Erlebniskurs in Dietfurt

Nach dem großen Erfolg der beiden Chinesisch Seminare im Jahr 2015 finden auch 2016 wieder zwei Chinesisch-Seminare in Dietfurt statt. Die Medien berichteten: Die TV-Berichte finden Sie auf www.dietfurt.de/chinesisch-lernen





Für Neueinsteiger in die Chinesische Sprache und Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen. Zwei Wochen vollständig in die Chinesische Sprache und Kultur eintauchen und die neue Sprache auf schnelle, effektive und unterhaltsame Art erlernen. „Chinesisch hautnah“ ist mehr als nur ein Sprachkurs. Die Teilnehmer erlernen die Chinesische Sprache im authentischen kulturellen Kontext und haben so die Möglichkeit, ihre neuen Sprachkenntnisse über den Unterricht hinaus im Alltag sofort aktiv anzuwenden. Die Teilnahme an der international anerkannten Sprachprüfung HSK (Stufe 2) ist im Kurs inbegriffen. Die Prüfung kann am letzten Kurstag abgelegt werden.

Zwei Termine finden im Jahr 2016 statt:

- 06. bis 19.03.2016
- 03. bis 16.10.2016

Der erste Tag ist der Anreisetag. Die HSK 2 Prüfungen finden am letzten Kurstag statt.

Wer kann teilnehmen?

Alle Einsteiger in die Chinesische Sprache oder Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen. Wir empfehlen den Kurs besonders Berufstätigen mit Chinakontakten und Studierenden aller Fachrichtungen.

Lernerfolge:

- täglich Klassenunterricht Chinesisch (insges. 80 Unterrichtseinheiten)
- Kulturaktivitäten und Workshops (Qigong, Kalligrafie, Teezeremonie, Tuschemalerei, Chinesische Internetdienste u.a.)
- Interkulturelle Kommunikation
- Abschluss mit Prüfung HSK 2

Kosten:

- Unterrichtsgebühr € 1360 (80 UE Sprachunterricht Chinesisch, Kulturaktivitäten- und workshops, Sprachprüfung HSK 2)
- bei Bedarf zzgl. Kost und Logis € 620 (13 Übernachtungen im Landgasthof am Wolfsberg mit Vollpension (EZ))
- Sonderpreise: Studierende und Inhaber eines Prämien-gutscheins € 1.430 (Unterrichtsgebühr + Kost und Logis)
- Frühbucher bis 08.01. bzw. 31.07.2016 € 1.680 (Unterrichtsgebühr + Kost und Logis)
- Empfehlen Sie einen Kollegen oder Freund und erhalten Sie 20 % Rabatt auf den (nicht ermäßigten) Gesamtpreis. Der Rabatt wird Ihnen nach verbindlicher Anmeldung der von Ihnen empfohlenen Person gewährt.

Das Anmeldeformular finden Sie zum Download www.dietfurt.de/chinesisch-lernen oder über das Konfuzius Institut München: Färbergraben 18, 80331 München, Tel. 089 24240600, www.konfuzius-muenchen.de

Wirtschafts-Chinesisch für ortsansässige Firmen mit Kontakten nach China:

Sie möchten ein Seminar ganz exklusiv für sich oder Ihre Mitarbeiter? Wenden Sie sich dazu gerne direkt an das Konfuzius-Institut München zur individuellen Terminvereinbarung für spezielle, auf Ihre Wünsche zugeschnittene Spezialkurse bzw. Einzelunterricht.

Kontakt: Telefon: +49 (0)89-24 24 0 600, (Mo - Fr: 09.00 Uhr - 18.00 Uhr), E-Mail: info@konfuzius-muenchen.de

Neues von der Tourist-Information

Neues Urlaubsmagazin 2016 ist da!

Das neue Urlaubsmagazin 2016 liegt für Urlauber aber auch für Einheimische abholbereit in der Tourist-Information – bitte kommen Sie gerne und holen das informative Magazin für Sie und Ihre Gäste ab. Außerhalb der Öffnungszeiten kann das Magazin auch vom Info-Ständer im Rathaus-Durchgang mitgenommen werden.

Der Jura 2000 Kalender 2016 ist ebenso neu und druckfrisch mit dem letzten Bürgermagazin an alle Haushalte ausgeteilt worden. Zusätzlich können Sie die Dietfurter Termine auch tagesaktuell auf www.dietfurt.de/veranstaltungen oder speziell für vereinsinterne Veranstaltungen auf www.dietfurt.de/vereinsveranstaltungen abrufen.

DIETFURT A.D. ALTMÜHL

Aktuelle
Veranstaltungen
gesucht?

Besuchen Sie uns unter www.dietfurt.de

Im Naturpark Altmühltal
Telefon 08464/640019 · www.dietfurt.de

Sport, Spaß, Kunst, Kultur: Dietfurts Aktivprogramm 2016

Unter dem Motto „Dietfurt aktiv“ findet man vielfältige Angebote von der Segway-Tour bis zum keltischen Bronzeguss, Radeln, Motorradtouren, Führungen, Workshops: In Dietfurt gibt es viele Möglichkeiten aktiv zu werden und Dietfurt und Umgebung zu erleben. Unter dem Stichwort „Dietfurt aktiv“ sind nun alle versammelt.



Um die Auswahl zu erleichtern, arbeitet das Tourismusbüro Dietfurt mit verschiedenen Erlebnisanbietern und örtlichen Vereinen zusammen. So ist ein umfassendes – und umfangreiches – Programm entstanden. Das Spektrum reicht von der geführten Bootstour, über Segway-Rundfahrten bis zu QiGong-Wanderungen u.v.m. Auch die Dietfurter Museen sind mit an Bord: Im „Erlebnisdorf Alcmona“ mit seinem keltischen Langhaus lernt man unter anderem historische Handwerkstechniken oder entdeckt bei Kräu-

terwanderungen zum Beispiel die Heilkunst der Kelten. Bei Führungen erkunden Neugierige auch das Dietfurter Wagnerei-Museum und das Altmühltaler Mühlenmuseum. Im kulturhistorischen Museum im Hollerhaus wirft man unter anderem mit dem neuen Ausstellungsstück -einem historischen Stadtmodell- einen Blick in Dietfurts Geschichte und die Besiedelung der Region. Interessantes über die historische Altstadt erfährt man außerdem bei den Stadtführungen nach der Gästebegrüßung.



Viele tolle und abwechslungsreiche Veranstaltungen finden Sie in unserem Dietfurt Aktiv Programm 2016, das Sie auf www.dietfurt.de/dietfurt-aktiv als PDF downloaden können. Sie finden die Aktiv-Veranstaltungen auch im Wochenprogramm, das auf dem Prospektständer vor der Tourist-Info ausliegt.



KABARETT vom Feinsten – das gibt es im Jubiläumsjahr 2016 in Dietfurt:

Samstag, 05.03.2016 - 7-Täler-Halle Helmut Schleich mit seinem Programm „Ehrlich“!

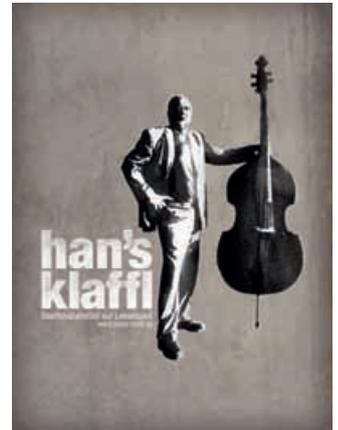
Eintritt 22 € - Kartenvorverkauf in der Touristinfo/Rathaus und im Fachgeschäft Wittl

Samstag, 04.06.2016 - Obermühle in Mühlbach (Benefizveranstaltung des Jurahausvereins) Holger Paetz mit seinem Programm „Auch Veganer verwelken“

Eintritt: 24 € - Kartenvorverkauf in der Touristinfo/Rathaus und in der Obermühle in Mühlbach

Freitag, 16.09.2016 – 7-Täler-Halle Michl Müller mit seinem Programm „Ausfahrt freihalten!“

Eintritt 28 € - Kartenvorverkauf in der Touristinfo/Rathaus und im Fachgeschäft Wittl



Samstag, 26.11.2016 - 7-Täler-Halle Han`s Klaffl mit seinem Programm: „40 Jahre Ferien – Ein Lehrer packt ein ...“

Eintritt 22 € - Kartenvorverkauf in der Touristinfo/Rathaus und im Fachgeschäft Wittl



Mittwoch, 14.12.2016 - 7-Täler-Halle Günter Grünwald mit seinem Programm „Deppenmagnet“

Eintritt 24,20 € - Kartenvorverkauf in der Touristinfo/Rathaus und im Fachgeschäft Wittl

Kabarett zum Nulltarif !GEWINNSPIEL!

2016 feiert Dietfurt „600 Jahre Stadtrecht“: Zu diesem Anlass gibt es das ganze Jahr über vielfältige Veranstaltungen – und auch das Kabarettprogramm in der 7-Täler Halle präsentiert sich – wie sie sehen können- zum Jubiläum wieder vom Feinsten. Außerdem können Sie mit ein bisschen Glück 1 Jahr lang Kabarett zum Nulltarif gewinnen...



Zu gewinnen gibt es...

- 3 x Rückerstattung der Kosten für alle 4 Kabaretttermine in der 7-Täler Halle
- 5 x 25 €-Gutschein Kulturagentur Alex Bolland

Am Gewinnspiel nimmt teil, wer Karten für alle vier Kabarett-Veranstaltungen in der 7-Täler Halle 2016 erwirbt (der



Umtausch ist ausgeschlossen!): 5.3. Helmut Schleich, 16.9. Michl Müller, 26.11. Han's Klaffl, 14.12. Günter Grünwald. Alle Karten müssen bei einem Einkauf im 4er-Set in der Tourist-Information Dietfurt zum Gesamtpreis von 96,20 € erworben werden. Jeder Teilnehmer erhält eine Gewinnnummer, die an der Kabarettveranstaltung am 5.3. an einer Verlosung teilnimmt.

Um den Gewinn antreten zu können, muss der Teilnehmer die Karte für die Veranstaltung am 5.3. sowie die Gewinnnummer vorweisen können.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Mehr Infos unter:

www.dietfurt.de/Kabarett-Gewinnspiel-2016/

Sie suchen ein Geschenk?:

Die Tourist-Information im Rathaus hält einiges für Sie bereit: Schenken Sie einen Gutschein für eine Stadtführung, Dauer 1 – 1 ½ Std. zum Preis von 30 € (je Gruppe bis ca. 25 Pers.) Termin nach Ihren Wünschen.

Außerdem halten wir für Sie bereit:

- Dietfurter Weihnachts-CD

Rechtzeitig zum Advent ist die CD „Dietfurter Weihnacht 2“ wieder zu haben. Ein außergewöhnliches Geschenk für alle Dietfurter, für Freunde und Verwandte, die sich mit Dietfurt verbunden fühlen! Zahlreiche Dietfurter Sänger und Instrumentalisten haben mitgewirkt. Die CD beinhaltet Aufnahmen aus den Jahren 1982, 2001 bis 2013. Der Reinerlös kommt einem sozialen Zweck zugute, zum Preis von 10,00 €

- „Von Tegning nach Töging – Töginger Haus- und Hofgeschichte“, zum Preis von 49,00 €
- „Nepalhilfe-Kalender 2016“, Kalender der Nepalhilfe Beilngries, zum Preis von 17,00 €
- **Dahoam** von Dieter L. Scharnagl, Das untere Altmühltal von Eichstätt bis Kelheim mit ausführlichen Beiträgen aus Dietfurt, Töging und Mühlbach. zum Preis von 29,95 €
- **Radführer d. Evang. Dekanats**, dieser Radführer verbindet in acht Strecken die evang. Kirchen des Dekanatbezirks, zum Preis von 8,00 €
- **Auf den Spuren des Adelsgeschlechts der Wildensteiner** - Was Steine verraten ..., zum Preis von 15,00 €
- **„Bayern genießen: FESTE“** Vom Aperschnalzen bis zum Schlappentag (5 Seiten Beitrag über Dietfurt), zum Preis von 17,90 €
- **„Die Mühlen im Landkreis Neumarkt“** von Kurt Romstöck und Alfons Dürr, zum Preis von 9,00 €
- **„Archäologiepark Altmühltal“** Ein Reiseführer in die Vorzeit; mit Kurzgeschichten, zum Preis von 14,90 €
- **„Spurensuche am Limes“**, (mit Flavius den Grenzwall entdecken). Ein Limesführer für junge Leser im Grundschulalter; zum Preis von 4,70 €
- **„Dietfurt – es war einmal“**, mit vielen alten Bildern, Text- und Bildauswahl F. Kerschensteiner und H. Hutter, zum Preis von 16,00 €
- **„Dietfurt – ein Porträt der Großgemeinde zur Jahrtausendwende“**, Text- und Bildauswahl F. Kerschensteiner und H. Hutter, zum Preis von 7,50 €

- **„Chronik der Juradörfer“**, Heimatbuch der Ortschaften in der Pfarrei Hainsberg, anlässlich der 950-Jahr-Feier im Jahr 2012, zum Preis von 24,90 €

Ottmaringer Schlosskrug

zum Sonderpreis von 8 € (12 cm hoch)

Das Original – ausgestellt im Museum im Hollerhaus – stammt aus dem 16. Jahrhundert und wurde bei den Ausgrabungen des Ottmaringer Schlosses gefunden.

... oder eine Eintrittskarte für eine Kabarettveranstaltung in 2016!

Pfeiferjahrtag Töging – 25. Januar 2016

Der Pfeiferjahrtag findet immer um Sebasti (Sebastian, 20. Januar) statt und stellt einen der Höhepunkte im Töginger Fasching dar. Die Seelenpaktbruderschaft geht auf eine ca. 300 Jahre alte Tradition zurück. Der Sage nach soll ein Pfeifer durch die Ortschaft gegangen sein und hat durch sein Pfeifen verkündet, dass die Pest ausgetrieben sei. Um 10.00 Uhr beginnt die Bruderschaftsmesse in der Pfarrkirche, anschließend kann im Gasthaus „Zum Schloßwirt“ der Beitrag von 50 Cent entrichtet werden. Die Vorstandschaft bittet außerdem, die im vergangenen Jahr verstorbenen auswärtigen Mitglieder bei Herrn Alois Wittmann, Tel. 08464/8581 zu melden. Nachmittags kommen die Kinder auf ihre Kosten, denn da treten die Schecken in Aktion. Sie verfolgen die Kinder und beschmieren sie mit Ruß. Aber auch für die Erwachsenen ist in den örtlichen Lokalen einiges geboten. Bei Faschingsmusik kann Jung und Alt bis in die Morgenstunden abfeiern. So kommt der Besucher bei Bier, Schnaps und anderen Leckereien auf seine Kosten.



Das Faschingskomitee ist stolz, auch heuer wieder einen Faschingsumzug in Töging abhalten zu können. Dank vieler Voranmeldungen können sich die Besucher auf einen großen spektakulären Umzug freuen. Die angemeldeten Gruppen werden gebeten, sich mit Gruppennamen / -stärke und Motto, bei Weigl Christian (Tel.: 08464/642061) zu melden. Auch neue Gruppen sind jederzeit willkommen und können noch Kontakt mit Christian Weigl aufnehmen. Heuer wird am MDA Fasching mit der Scheckengruppe teilgenommen. Wer noch einen Schecken zuhause hat, bzw. als Scheck in Meihern mitgehen möchte, sollte sich ebenfalls bei Christian Weigl melden.



Die nächste Faschingssitzung findet am 17. Januar 2016 um 19.00 Uhr im Arzbergstüberl statt; hier sollten alle teilnehmenden Schecken (Umzug MDA), die teilnehmenden Gruppen des Töginger Umzuges, die Teilnehmerzahl, sowie das Motto der Gruppe mitteilt werden. Nach Möglichkeit sollte je Gruppe, eine Person an der Sitzung teilnehmen. Die letzte Faschingssitzung findet am 31. Januar 2016 um 19.00 Uhr im Arzbergstüberl statt. Hier geht es um organisatorische Sachen (u.a. Versicherung), sowie die Abgabe der Bonbons und Wertzeichen. Die bewährten Lokale wie Schlosssaal (Kulturverein), Sporthalle (SV Töging) sowie Arzbergstüberl haben am Faschingssonntag für sie geöffnet! Viel Spaß beim Töginger Fasching. Auf viele Besucher aus Nah und Fern freut sich das Faschingskomitee!

Seniorenarbeit der Großgemeinde

Faschingsball der Senioren

Auch in diesem Jahr findet für die Senioren im Niedermeier-Saal der große Faschingsball am Faschingssamstag, den 06.02.2016 um 14.00 Uhr statt. Für musikalische Stimmung sorgt in bekannter Weise der Musikant Karlheinz Bauer. Der neugekrönte Kaiser mit seinem Hofstaat und die Kaisergarde haben ihr Kommen zugesagt. Ein weiteres Highlight sind die Tanzgruppe der KAB. Auch die Tanzgruppe Chimichangas aus Töging werden uns mit ihrem Showtanz erfreuen. Die Moritatensänger berichten wieder über Kuriositäten und noch weitere Überraschungen bringen die Senioren wieder zum Lachen. Gute Laune und Stimmung sind vorprogrammiert, das Tanzbein darf geschwungen werden.

Auf zahlreiche faschingsbegeisterte Senioren freuen sich der Seniorenbeirat und die Bürgermeisterin Carolin Braun.

Winterfahrt der Senioren

Wie alljährlich führt heuer am 23.02.2016 wieder eine Fahrt ins winterliche, bis dahin hoffentlich verschneite Gebirge zum Seegatterl und auf die Steinplatte statt. Abfahrt um 5.30 Uhr am Schulbusparkplatz an der Siebentälerhalle. Der Fahrpreis beträgt bei mind. 30 Teilnehmern 21,50 €.

Die Fahrt richtet sich an alle Interessierten, die einen winterlichen Ausflug genießen wollen. Ob Abfahrt, Langlauf, Wandern oder Rodeln wird für jede Vorliebe etwas dabei sein. Auch urige Hütten und Gasthäuser sorgen für das leibliche Wohl. Anmeldung bei der Stadtverwaltung, Tel.-Nr. 64000

Vortrag "Das künstliche Hüftgelenk" am 09.03.16, 19 Uhr im Gasthaus "Bräu Toni"

Viele Menschen leiden oft schon in jüngeren Jahren unter Schmerzen im Hüftgelenk, die sich kontinuierlich verschlimmern und so eine OP zur Implantation einer künstlichen Hüfte unumgänglich ist. Doch fehlende Informationen und Ängste schieben diesen Schritt vielleicht unnötig hinaus.

Mit dem Vortrag vom Chefarzt der Orthopädie im Klinikum Neumarkt Dr. med. Wolfgang Hönle mit dem Thema "Das künstliche Hüftgelenk", wollen wir den Senioren und allen Interessierten die Möglichkeit geben, sich direkt bei einem Spezialisten zu informieren und Fragen zu stellen.

Auf viele Interessierte freut sich der Seniorenbeirat

Aus dem Archiv

Zum 120. Geburtstag des ehem. Bürgermeisters Johann Meister am 14. Januar 2016

Johann Meister wurde am 14. Januar 1896 in Dietfurt geboren. Am Vortag seines 70. Geburtstages, am 13.01.1966, wurde er im Stadtrat zum Ehrenbürger ernannt. Nachfolgend die Laudatio des damaligen 1. Bürgermeisters Alfons Oexl:

„Schon bald nach Beendigung des letzten Weltkrieges, nachdem erstmals wieder ein demokratisches Stadtparlament hier gewählt wurde, trat unser Altbürgermeister Johann Meister am 31.01.1946 in den Stadtrat ein. Bereits am 21.05.1947 wurde er 2. Bürgermeister und ein Jahr später wählten ihn die Bürger der Stadt zum 1. Bürgermeister.

In jener Zeit brachte das Amt des 1. Bürgermeisters neben den Würden auch weit mehr Bürden mit sich. Man denke nur an die Bewirtschaftung der Lebensmittel, des Wohnraumes und der übrigen Wirtschaftsgüter des täglichen Lebens. Hunderte von Heimatvertriebenen waren zu befriedigen. Dazu kam dann die Währungsreform im Juni 1948. Sie stellte auch die Stadt vor einen neuen Beginn. Finanziell war sie ebenso auf dem Nullpunkt angelangt wie jeder andere von uns auch. Er war in dieser schweren Zeit, allgemeiner wirtschaftlicher Not, sowohl um die zahlreichen Heimatvertriebenen, wie auch um die Arbeitslosen besorgt und bemühte sich mit aufgeschlossenen Männern um den wirtschaftlichen Wiederaufbau der Stadt.

Ich darf dabei an die schwierigen Verhandlungen wegen der Seßhaftmachung der Modellbaufabrik Siebenwurst erinnern. Schier unüberwindliche Widerstände waren aus der Welt zu schaffen, die der Altbürgermeister Joh. Meister seinerzeit zu überwinden hatte. In der Folgezeit liefen auch Verhandlungen über weitere Industrieaufbauten und Ansiedlungen in Dietfurt an (Pichl, Fertighausbau und Guido).

Zunächst aber stellten sich große Hindernisse wegen der Stromversorgung in den Weg. Es galt daher vor allem, die im Jahre 1940 abgeschlossenen Anschluss- und Lieferverträge mit der OBAG zu verwirklichen, das hieß, das Stromnetz der ganzen Stadt war damals umzustellen.

In diese Zeit fiel auch der Grundstückstausch mit dem Gast- und Landwirt Josef Mehringer, der später der Stadt die Möglichkeit bot, die Triumph-Werke hier anzusiedeln.

Herr Altbürgermeister Meister trat 1949 auch bereits für die Lockerung der Wohnungsnot ein und förderte nach besten Kräften die Bestrebungen der Siedlungsgenossenschaft „Selbsthilfe“ Riedenburg zum Bau von Wohnungen.





Die Aufstellung eines 1. Bebauungsplanes 1953 folgte und leitete die städtebauliche Aufwärtsentwicklung hier ein.

Seiner Initiative war es dann zu verdanken, dass der alte Sportplatz an der Hainsberger Straße verkauft und ein weit aus besserer an der Industriestraße gekauft werden konnte.

1953 reifte in ihm auch der Entschluss, ein neues Knabenschulhaus zu bauen. Auch die akuteste Schulraumnot wurde seinerzeit nicht von allen Gemeindegürgern erkannt, zumindest scheute sich ein Teil vor den gewaltigen Baukosten und der zu übernehmenden Schuldenlast. Heftige Kritiker gab es auch damals.

Seine Weitsicht bewies Meister dabei insbesondere auch beim Grundstückserwerb für diesen Bauplatz. Im vergangenen Jahr konnten wir schließlich das von ihm begonnene Werk vollenden und danken ihm heute besonders dafür, dass er die Grundlage so glücklich geschaffen hatte.

Wir wollen auch nicht vergessen, unter welchen Schwierigkeiten und Opfern der 1. Bauabschnitt unseres heutigen Schulzentrums entstand.

Während seiner langjährigen Zugehörigkeit zum Kreistag, das werden nun 18 Jahre, hatte Herr Meister stets auch die Belange der Stadt eifrigst vertreten und es gelang ihm, nicht zuletzt infolge seiner Fachkenntnis, auch erhebliche Zuschüsse für die Stadt zu erreichen. Der Tatenkatalog ließe sich noch beliebig erweitern, sei es auf dem Gebiet des Straßen- und Brückenbaus in Dietfurt, sei es auf dem Gebiet des Krankenhauses u.a.m. Eines aber ist sicher, Herr Altbürgermeister Meister hatte auch während seiner 12-jährigen Tätigkeit als 1. Bürgermeister der Stadt gegen alle äußeren Umstände zu kämpfen und sicher mehr Sorgen um das Wohl der Stadt als Freuden.“

E h r e n b ü r g e r u r k u n d e
der
Stadt Dietfurt/Altmühl
(Wappen)

Mit Beschluss des Stadtrates vom 13. Januar 1966 wird in Würdigung der Verdienste um die Stadt als langjähriger 1. Bürgermeister

Herr Johann M e i s t e r

gemäß Art. 16 der Bayer. Gemeindeordnung zum Ehrenbürger ernannt.

Dietfurt, den 13. Jan. 1965

Der Stadtrat: (Alf. Oexl), 1. Bürgermeister

Ehrenbürger Johann Meister verstarb am 4. Dezember 1970. Der Stadtrat wurde am 6. Dezember 1970 zu einer Gedenksitzung ins Bürgermeisterzimmer einberufen.

Stadtbücherei Dietfurt

Öffnungszeiten

Mittwoch von 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag von 16.30 – 18.00 Uhr

Sonntag von 10.00 – 11.00 Uhr

Veranstaltungstermine und Infos bei: Maria Hauk-Rakos,
Tel. 08464/8438, e-mail: hauk-rakos@web.de

Bücherei Töging

Öffnungszeiten im Töginger Schloss

Mittwoch von 15.30 – 17.00 Uhr

Sonntag von 9.30 – 10.30 Uhr

Altmühl-Jura

Aus dem Vereinsleben von jura2000 Landkultur e. V.

Schafkopfkalender 2016 für die jura2000 Region

Februar 2016

- Sa, 13.02.16 FF Oberndorf
19.30 Uhr, Gasthaus Rackl
- So, 14.02.16 Kriegerverein Mallerstetten
14.00 Uhr, Gasthof Freihart
FF Paulushofen
17.30 Uhr, Landgasthof Euringer
- Sa, 27.02.16 FF Heimbach
19.30 Uhr, Gasthof Gmelch
- So, 21.02.16 FF Kottlingwörth
17.00 Uhr, Gasthaus zur Sonne
- Sa, 27.02.16 Gastwirt Kevenhüll
19.30 Uhr, Gasthof Hirschberger

März 2016

- Sa, 05.03.16 Dorfverein Hausen e.V.
19.30 Uhr, Gemeinschaftshaus
- Sa, 05.03.16 SV Breitenbrunn
20.00 Uhr, Sportheim Breitenbrunn
- Sa, 05.03.16 Lions Club Greding
19.30 Uhr, Griechisches Restaurant ATHENUS
„Drei Linden“, Berchinger Str. 12, Greding
- So, 06.03.16 CSU Zell
14.00 Uhr, Gasthaus Porschert
- Sa, 12.03.15 FF Ottmaring
20.00 Uhr, Schlosswirt Töging
- So, 13.03.16 CSU Breitenbrunn
19.00 Uhr, Gasthaus Lehnerwirt
- Fr, 18.03.16 jura2000 Schafkopfrennen
19.30 Uhr Gasthof Zum Lehnerwirt in Breitenbrunn, Ermittlung des jura2000 Champions

- Sa, 19.03.16 DJK Grafenberg
19.30 Uhr, Sporthaus
- So, 20.03.16 SPD Dietfurt
18.00 Uhr, Gasthof Niedermeier
FF Rasch
19.00 Uhr, Feuerwehrhaus Rasch
- Fr, 25.03.16 Wirtshaus „Zur Mauth“, Beilngries
17.30 Uhr
- So, 27.03.16 Schützenverein Euerwang
19.30 Uhr, Gemeinschaftshaus
- So, 28.03.16 Tenniscenter, Neuzell
19.30 Uhr, Gastwirt, Familie Jarek
- Sa, 09.04.16 Dorfgemeinschaft Sollngriesbach
20.00 Uhr, Gemeinschaftshaus
- Sa, 23.04.16 FC Bayer Fanclub
19.30 Uhr, Sportheim des TSV Greding e.V.

Juni 2016

- Fr, 17.06.16 FF Premerzhofen
20.00 Uhr, Feuerwehrhaus

November 2016

- Di, 01.11.16 Tenniscenter, Neuzell
19.30 Uhr, Gastwirt, Familie Jarek

Die gemeldeten Termine konnten erfasst werden.

Weitere Termine erfahren Sie durch die Tagespresse!

Denken Sie auch an die Schafkopfkademie in Wallnsdorf, die Kurse für Anfänger anbietet. Anmeldung oder Auskünfte unter Tel. Nr. 08462/1345 oder 09495/410.

Grund- und Mittelschule Dietfurt

Adventszeit war Theaterzeit

Die Klassen 1 – 4 der Grundschule Dietfurt fuhren mit dem Bus ins Stadttheater nach Ingolstadt und ließen sich in die Märchenwelt des „Gestiefelten Katers“ entführen.

Ein bekanntes Märchen, das tolle Schauspieler vor einem schönen Bühnenbild mit viel Musik und zum Teil außergewöhnlichen Instrumenten wunderbar kindgemäß dargeboten haben. Aktiv dabei sein konnten die kleinen Zuschauer auch. Denn jedes Mal, wenn der König „Guten Morgen“ sagte, mussten alle zurückerufen „Morgen, Morgen, Morgen“. Das war ein Spaß.

Eine wunderschöne Geschichte, die alle kleinen und großen Besucher begeistert und die Hektik sowie Ungeduld in der Vorweihnachtszeit vergessen lassen hat.

Besonderer Dank ergeht an den Förderverein der Schule Dietfurt und an die Sparkasse für die finanzielle Unterstützung der Theaterfahrt. So reduzierte sich der Eigenanteil für die Schüler erheblich.



Obst und Gemüse ...lecker!!!

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts lernte die Klasse 2b allerlei verschiedene Obst- und Gemüsesorten kennen und lieben. Dass diese Vitaminlieferanten nicht nur sehr gesund, sondern zudem auch noch richtig lecker schmecken können, sollten die Kinder beim abschließenden Zubereiten eines Obstsalates erfahren. Mit viel Eifer schälten und schnitten die Buben und Mädchen die mitgebrachten Früchte, bevor dann jeder von dem Fruchtgemisch probieren durfte. So mancher fasste nochmal nach, bevor er sich dann auch an die Rohkostplatte aus Gemüse wagte. Verfeinert mit einem Joghurt-Kräuterdip wurden auch die letzten Paprika-, Karotten oder Kohlrabischnitten weggefuttert, und ein „eingefleischter“ Nutella-Pausenbrot-Esser bemerkte zum Schluss: „Ich hab ja gar nicht gemerkt, dass das Gemüse war!!!“



Fußballturnier der Grundschule und Mittelschule Dietfurt

Am 21.12.2015 fand das Fußballturnier der Mittelschule Dietfurt und am 22.12.2015 das Fußballturnier der Grundschule Dietfurt statt. Teilnehmer des Mittelschulturniers waren die 5.-9. Klassen der Dietfurter sowie der Breitenbrunner Mittelschule. Bei dem Grundschulturnier waren die 3. und 4. Klassen der Grundschule Dietfurt sowie die gleichen Jahrgänge der Grundschule Breitenbrunn von der Partie.

Organisiert wurde dies von der 9. Klasse mit dem Klassenleiter Herrn Doblinger. Die Schüler der 9. Klassen waren gerne bereit beim Grundschulturnier die Funktion der Schiedsrichter und Betreuer sowie die Punktauswertung zu übernehmen.

Mit Musik unterstützt, herrschte eine großartige Stimmung in der 7-Täler-Halle, es mussten auch keine gelben oder roten Karten verteilt werden. Folgende Tabellenplätze konnten ermittelt werden:

Grundschule

1. Platz - 4. Kl. Breitenbrunn
2. Platz - 4b Kl. Dietfurt
3. Platz - 4a Kl. Dietfurt
4. Platz - 3a Kl. Dietfurt
5. Platz - 3b Kl. Dietfurt
6. Platz - 3. Kl. Breitenbrunn



Mittelschule

1. Platz - 9. Kl. Dietfurt
2. Platz - 7. Kl. Dietfurt
3. Platz - M8 Dietfurt
4. Platz - 9. Kl. Breitenbrunn
5. Platz - 8. Kl. Dietfurt
6. Platz - 8. Kl. Breitenbrunn
7. Platz - M7 Dietfurt
8. Platz - 6. Kl. Dietfurt
9. Platz - 5. Kl. Dietfurt



Neue Homepage/ und e-mail Adresse

www.gs-ms-dietfurt.de und sekretariat@gs-ms-dietfurt.de

Der Sammeldrache haust an der Volksschule

Die Schule Dietfurt nimmt weiterhin Toner und Druckerkartuschen sowie alte Handys an und führt sie einer Wiederverwertung zu.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Landratsamt Neumarkt

Müllmarken ab 2016

- Ab 2016 werden die Müllgebühren nur noch per Gebührenbescheid erhoben. Die Gebührenbescheide werden Ende Februar 2016 an alle Grundstücks- und Wohnungseigentümer verschickt.
- Alle erforderlichen Müllmarken werden zusammen mit dem Gebührenbescheid versandt. **Papiertonnen benötigen ab 2016 keine eigenen Gebührenmarken mehr!**
- Bis zum Versand der Gebührenbescheide gelten die alten Müllmarken aus 2015 übergangsweise weiter.
- **Den bisherigen Müllmarkenverkauf über Banken, Sparkassen, Gemeindeverwaltungen etc. gibt es nicht mehr!**

Wichtig:

Die vorhandenen Müllgefäße können uneingeschränkt weiter genutzt werden, unabhängig davon, ob sie dem Eigentümer oder Mieter gehören!

Aktuelle Müllgebühren für 2016:

- 60 l Restmülltonne: 60 Euro
- 120 l Restmülltonne: 90 Euro
- 240 l Restmülltonne: 180 Euro

Sobald Sie Ihre neue Gebührenmarke erhalten haben, kleben Sie diese bitte auf die Rückwand Ihrer Restmülltonne unterhalb des Griffes. Hier ist die Marke am besten geschützt. Bitte nicht auf den Deckel oder auf die anderen Seiten der Tonne kleben. Vorhandene alte Marken bitte nicht überkleben, sondern vorher entfernen.

Hotline zur Gebühreninformation, Tel.: 09181/470-221, -222, www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft

Umweltecke

Abholung der „gelben Säcke“

Die nächste Abholung der „gelben Säcke“ erfolgt im Stadtgebiet Dietfurt und den Ortsteilen Eichelhof, Grögling, Ottmaring, Töging und Kanalschleuse Dietfurt am 28.01.2016. In den übrigen Ortsteilen erfolgt die Abholung am 29.01.2016.

Entleerung der Papiertonnen

Die nächste Entleerung der Papiertonnen erfolgt im Stadtgebiet Dietfurt sowie den Ortsteilen Ambergerhof, Arnsdorf, Blauhof, Einsiedel, Griesstetten, Hallenhausen, Leitenhof, Martlhof, Mühlthal, Vogelthal und Zell am 08.02.2016 und in den restlichen Ortsteilen am 04.02.2016.

Entleerung der Restmülltonnen

Die nächsten Entleerungen der Restmülltonnen erfolgt in den Ortsteilen Muttenhofen, Eutenhofen, Gundelshofen, Pestenrain, Predlfing und Wildenstein am 26.01. und 09.02. und in den Ortsteilen Hebersdorf, Oberbürg, Staadorf, Unterbürg, Voglmühle und Wimpasing am 21.01. und 04.02. Im Stadtgebiet Dietfurt und den übrigen Ortsteilen werden die Mülltonnen am 27.01. und 10.02.2015 geleert.

Die Tonnen sowie die gelben Säcke müssen am Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitstehen!

Deutsche Rentenversicherung Bayern

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Beratungstage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd finden auch im Jahr 2015 wieder im Landratsamt Neumarkt i.d.Opf. statt. Termine für Sprechtag, die für die Zeit ab 01. Januar 2015 vergeben werden, können von den Bürgerinnen und Bürgern nunmehr ausschließlich über eine kostenfreie Telefonnummer gebucht werden.

Die Nummer lautet: 0800/6789100

Besetzt ist diese Sprechtagshotline mit Beraterinnen und Beratern der Auskunft- und Beratungsstellen.

Vereinsnachrichten

Von uns, für Kinder-Dietfurt e.V.

Dietfurter Christkindl ließ die Kinderaugen wieder strahlen



Dank großartiger Unterstützung der Bevölkerung konnte auch heuer wieder im Kinderheim „Salberghaus“ u. „Clemens-Maria“ das Christkindl kommen.

Hierbei handelte es sich um Mitglieder des Vereins, die kurz vor dem hl. Abend den Heimleitern die 150 weihnachtlich geschmückten Geschenkpakete mit Puppen- und wägen, Spiele, Renn- und Feuerwehrautos, Werkzeugkoffer, Frisierköpfe, Fahrradhelme, Schlitten, Mp3player, CDs, Bettwäsche, Kuschedecken, Inliners, Barbies, Puzzles, Lego- und Playmobilsachen und vieles mehr überbrachten. Und auch mehrere Kartons Kindersocken – die von einer fleißigen Frau gestrickt wurden- und gespendete Hygieneartikel gingen mit auf die Reise, zu der dankenswerterweise die Fa. Siebenwurst ihren Transporter unentgeltlich zur Verfügung stellte.

Bereits zum 11. Mal führte „Von uns, für Kinder“ diese Weihnachtspäckchenaktion für Putzbrunn durch. Die Verantwortlichen des Vereins hatten von den Kindern u. Jugendlichen der Heime deren Wunschzettel erhalten und diese bereits beim Spitzmarkt ausgelegt. Dort konnte sich jeder, der diese Sache unterstützen wollte, einen Wunsch aussuchen, diesen erfüllen und dann das in Weihnachtspapier gehüllte Geschenk beim Verein wieder abgeben.

Dank vieler hilfsbereiter Personen aus Dietfurt, sowie des nahen aber auch weiter entfernten Umkreises, wurde diese schöne Aktion wieder ein großartiger Erfolg!

Daher ein herzliches Vergeltsgott allen „Päckchenpaten“, sowie den Spendern von Bargeld, mit dem der Verein dann die noch nicht vermittelten Geschenke besorgt hat, so dass jeder Weihnachtswunsch erfüllt werden konnte.

Besten Dank auch an Fam. Götz, Modehaus Dietfurt für ihre sehr großzügige Spende von Kinderbekleidung, Unterwäsche und Schlafanzügen. Diese Anzihsachen wurden auf beide Einrichtungen verteilt, sie werden dort auch dringend benötigt. Denn die Kinder, die im Heim untergebracht werden müssen, haben nur dies dabei, was sie gerade tragen.

Aus der Vereinskasse wurden zusätzlich jedem Kinderheim 2500,00 Euro Bargeld mitgebracht, es soll für spezielle



Therapien an traumatisierten Kindern oder Urlaub auf dem Bauernhof verwendet werden. Dass die Dietfurter Abordnung (Alfred Haselbauer, Manuela Ferstl, Waltraud Binner, Beate Hengl,) beim Eintreffen in Putzbrunn freudig empfangen wurden, kann man sich daher vorstellen. Die Leiter der beiden Kinderheime Sabine Vogel-Kotrell und Heidi Spicka überschütteten die Delegation mit herzlichem Dank und baten darum, diesen an alle Personen weiterzugeben, die für diese Weihnachtswunschzettelaktion gegeben haben. Sie betonten, dass sie sich ebenso wie die beschenkten Kinder sehr freuen und die Bescherung auch für sie am Weihnachtsabend ein wunderbares, ergreifendes Gefühl ist, wenn sie die Kinderaugen strahlen sehen. Beim Abschied wurde dem Christkindl aus Dietfurt ein von Kindern gemaltes Plakat übergeben, auf ihm steht: „Liebe Spender! Alle Kinder aus dem Clemens-Maria-Kinderheim bedanken sich für die Geschenke und das tolle Spielzeug darin. Hoffentlich habt ihr noch genug für Euch selbst. Wir wünschen Euch ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.“

Zuwendung an Kinderheim St. Elisabeth in Windischeschenbach

Ebenso wie die obigen Kinderheime erhielt die Einrichtung St. Elisabeth vom Verein „Von uns, für Kinder“ ein Christkindl-Geschenk und so machten sich der 1. Vorsitzende Alfred Haselbauer und Schriftführerin Waltraud Binner auf den Weg nach Windischeschenbach. Dort übergaben sie der Heimleiterin Hannelore Haberzett 2500,00 Euro in bar und 80 Paar Hausschuhe, die man in einem Dietfurter Schuhgeschäft zu einem Vorteilspreis von 400,00 Euro kaufen konnte.



Freudig über dieses wunderbare Weihnachtsgeschenk lässt Frau Haberzett im Namen der Begünstigten allen sehr herzlich danken, auch dort ist man über jede Hilfe froh.

Mit dem Geld möchte sie den psychisch kranken Kindern eine Reit- oder Streichelzoo-Therapie ermöglichen und allen zur Zeit 54 Heimkindern soll eine außergewöhnliche Freude bereitet werden. Seit 2010 hilft der Verein „Von uns, für Kinder“ diesem Haus in Windischeschenbach mit einer jährlichen Unterstützung von 5000,00 Euro.

Herzliches Vergeltsgott allen Musikanten für ihr großartiges Engagement bei der Aktion „Melodien helfen“

Die Vorstandschaft des Vereins „Von uns, für Kinder“ bedankt sich aufs Herzlichste bei den ca. 60 Musikern der Weiß-Blauen Siebentäler, den Schülern der Musikausbildung, der Kolpingkapelle Töging und der Mühlbacher Blaskapelle für ihre große Spende in Höhe von 2385,16 Euro.



Die Musikanten hatten dieses Geld am vierten Adventwochenende in Dietfurt, Eutenhofen, Hainsberg, Mühlbach, Staadorf, Töging und Zell mit ihren schönen weihnachtlichen Melodien „erspielt“ und unserem Verein übergeben. Vorstand Haselbauer dankte dem Musikvorsitzenden Stefan Röhl mit allen Mitwirkenden und natürlich der Bevölkerung für die großartige Spendenbereitschaft. Das Geld kommt den Kinderhilfsprojekten des Vereins ohne jeglichen Abzug zu Gute.

Herzlichen Dank an folgende Spender:

- Dem Männerchor Dietfurt für die 100 Stück Weihnachts-CDs, deren Verkaufserlös vollständig unserem Verein zufließt
- An Fa. Holzbau Bögerl, Breitenbrunn für 1000 Euro,
- An Weihnachtsmarkt AG und Schulleitung der Altmühltal-Realschule Beilngries für 400 Euro,
- An die Breitenbrunner Bastelfrauen für den Erlös von 300 Euro aus Adventkranzaktion,
- An die Belegschaft der Stadt Dietfurt für 400 Euro, anlässlich ihrer Weihnachtsfeier –
- An die KLJB Staadorf für 166,61 Euro aus ihrem Glühweinverkauf

Die Vorstandschaft des Vereins „Von uns, für Kinder-Dietfurt e.V.“ sagt allen Privatpersonen, Firmen und Gruppen ein ganz herzliches Vergeltsgott für Eure Spenden und Unterstützung!

Nächste Aktion des Vereins:

Unsinniger Donnerstag: China-Bar bei der Frauenkirche und Würstlverkaufsstand am Rathaus

14. Hallenmasters des TSV Dietfurt

Am 23. und 24. Januar gibt es in der Dietfurter 7-Täler-Halle wieder Hallenfußball vom Feinsten.

Der Veranstalter und TSV Dietfurt freut sich sehr, dass in diesem Jahr wieder viele benachbarte Vereine wie der SV Wallnsdorf/Schweigersdorf oder der TV Riedenburg zugesagt haben. Die Stammgäste von der SpVgg Wolfsbuch/Zell und dem SV Töging sind ohnehin mit von der Partie. Sicherlich wird es auch aus diesem Grund wieder ein attraktives Turnier mit vielen Derbys geben und die Zuschauer begeistern.



Die Auslosung ergab folgende Gruppen, die am Samstag ab 12.30 Uhr ausgespielt werden:

Gruppe A

TSV Dietfurt I, SV Wallnsdorf/Schweigersd., TSV Berching, ASV Batzhausen

Gruppe B

TV Parsberg, Firma Koller, TSV Altmannstein, SpVgg Wolfsbuch/Zell

Gruppe C

TV Riedenburg, FC Irfersdorf, TSV Dietfurt II, DJK Daßwang

Gruppe D

All Stars Neumarkt, BSV Erasbach, SG Goldies, SV Töging

Nach einem gemeinsamen Essen der Spieler im Sportheim steigt dann ab 21.00 Uhr im Vis a Vis die Players Night für alle Fußballer und Fans.

Am Sonntag ab 13.00 Uhr werden die Spiele der Zwischenrunde ausgetragen, für die sich die beiden Erstplatzierten der Gruppen A - D am Samstag qualifiziert haben. Um 16 Uhr findet ein Einlagespiel der G-Junioren des TSV Dietfurt statt, bevor dann die Halbfinalspiele anstehen.



Gegen 17 Uhr wird die Gruppe „Tanz for Kids“ den Besuchern eine bunte Show bieten. Nach dem Spiel um Platz drei steigt um 17.30 Uhr schließlich das große Finale um den begehrten Wanderpokal. Daran schließt sich die Siegerehrung mit 1. Bürgermeisterin Carolin Braun an. Die ersten vier Mannschaften erhalten Geldpreise, auch der beste Spieler und beste Torhüter werden ausgezeichnet. Neben dem Budenzauber ist auch für das leibliche Wohl der Zuschauer bestens gesorgt. Die Dietfurter Abteilungsleitung hofft auf zahlreiche Zuschauer, viele Tore und vor allem faire und verletzungsfreie Spiele. Es wird weiterhin mit einer Rundum-Bande gespielt, die neuen Futsal-Regeln finden keine Anwendung.

Der komplette Spielplan des 14. Hallenmasters steht im Internet unter www.tsv-dietfurt.de zum Download bereit.

Das Hallenspektakel in Dietfurt wird fortgesetzt

Schon am Samstag, den 16. und am Sonntag, den 17.01.2016 werden, mit einer Ausnahme, die Qualifikationsspiele zur Kreismeisterschaft der Fußballjunioren im Hallenfußball in der 7-Täler-halle in Dietfurt fortgesetzt. Am Samstag werden um 09:00 Uhr die Spiele der F1-Junioren angepfeiffen. Hier messen der TSV Dietfurt, SV Breitenbrunn, TV Riedenburg, FC Jura 05, FC Viehhausen und die SG Painten ihre Kräfte. In dieser Altersklasse wird nach den „Fair Play-Richtlinien“ gespielt. Es gibt also weder Platzierungsspiele noch eine Endrunde. Ganz anders schaut es bei den E2-Junioren aus. Ab 12:30 Uhr kämpfen diese Teams um den Gruppensieg und damit um die Teilnahme an der Endrunde. Sie findet am 07.02.2016 in Regenstauf statt. Hier sind der TSV Dietfurt, SV Aichkirchen, TSV Deuerling, SV Breitenbrunn, TV Riedenburg und die SG Painten gefordert. Den Tag beschließen die E1-Junioren. Ab 16:00 Uhr versuchen versuchen der TSV Dietfurt, SV Aichkirchen, TSV Deuerling, SV Breitenbrunn, TV Riedenburg und die SG Painten den Gruppensieg und damit die Teilnahme an der Endrunde am 07.02.2016 ebenfalls in Regenstauf zu sichern. Einen Tag darauf werden die Qualifikationsspiele fortgesetzt. Ab 10:00 Uhr versuchen die D2-Junioren den Gruppensieger zu ermitteln. Hier treten die Mannschaften der JFG Kickers Labertal, SG Painten, SG Undorf/Jura, 1. JFG Donautal und des Freien TuS Regensburg an. Der Gruppensieger ist für die Endrunde qualifiziert. Sie wird am 27.02.2016 in Dietfurt ausgetragen.

Um 13:00 folgen die Spiele der C2-Junioren. Der Gruppensieger spielt ebenfalls am 27.02.2016 um den Titel des Hallen-Kreismeisters. Hier geben der Freie TuS Regensburg, TSV Kareth-Lappersdorf, die JFG Haidau, JFG Schwarze Laber, SG Walhalla/DJK 06 und SG Regensburg ihre Visitenkarte ab.

... ausgehend von der „Angst“-Andacht (1486) in der Stadtpfarrkirche ...
seit (1680) 336 Jahren in der Franziskanerkirche:



2016 • Dietfurter Ölbergandacht mit Ölbergspiel

und „Fastenpredigten“ mit folgenden Predigern:

Donnerstag, 11. Feb. 2016	Diözesanbischof Rudolf Voderholzer, Regensburg
Donnerstag, 18. Feb. 2016	Pfarrer Adrian Latacz, Painten
Donnerstag, 25. Feb. 2016	P. Franz-Josef Kröger OFM, Provinzvikar, München
Donnerstag, 03. März 2016	Prälat Josef Obermaier, München
Donnerstag, 10. März 2016	Abt Thomas Freihart OSB, Kloster Weitenburg
Donnerstag, 17. März 2016	Pfr. i.R. Hans-Josef Bösl, Abensberg/Painten

2009 mit dem Kulturpreis der Oberpfalz ausgezeichnet

Jeweils 13.00 Uhr Rosenkranz
 13.30 Uhr Fastenpredigt
 14.00 Uhr Ölbergspiel

Mitwirkende: Dietfurter Männerchor
 Leitung: Max Bauer, Eiko Meiser, Armin Reinsch
 Christussänger: Karl Meyerhöfer
 Engeldarsteller: Lukas Neger, Paul Seßler, Daniel Singer



Bei den Andachten besteht von 13 bis 13.30 Uhr Beichtgelegenheit
Am Freitag 18. März um 19 Uhr Bußandacht und letztes Ölbergspiel
 Freundlich laden ein: Franziskanerkloster, Pfarrei und Stadt Dietfurt

TSV Dietfurt Spitze!

Mit 60 Läufern in Seubersdorf

Beim 35. Silvesterlauf in Seubersdorf erwies sich der TSV-Lauftreff erneut als gute Visitenkarte für Dietfurt. Er stellte mit 60 Läufern die teilnehmerstärkste Mannschaft. Sie alle erzielten durchwegs hervorragende Ergebnisse und belegten auch beim BLSV-Landkreiscup die vorderen Plätze.

Auf der Strecke für **Bambinis** (500 Meter ohne Zeitmessung) gingen folgende 22 Dietfurter an den Start. Johanna Brückner, Laurenz Graf, Luisa und Sophia Igl, Daniel und Lena Maier, Franziska und Magdalena Neumeier, Valentin Oexl, Lorenz und Quirin Plankl, Stefan Pickl, Raphael Schauer, Timo Sellerer, Elias Waas, Georg Weidner, Lisa Weigl, Marieke und Thorgal Weißberger, Mathis Witzel, Josefine und Ludwig Wolfrum.

Schnellster Läufer aller **Schüler** und somit Gesamtsieger auf der 2600 Meter Strecke wurde Joscha Witzel in 9:17 Minuten. Marcel Waas benötigte hierfür 10:32.

Bei den Schülerinnen glänzte Juliane Knaus als Gesamtsiegerin mit 10:20 Minuten. Weitere Dietfurter Ergebnisse: Michelle Salzinger (10:45), Kathi Weidner (11:13), Kathi Leopold (13:40), Laura Uhlemann (15:15).

Die beste Laufzeit der **Dietfurter Männer** erbrachte auf **5600 Meter** Stefan Schnabel mit 21:20 Minuten. Es folgten Richard Kirschner (21:36), Michael Fehlner (22:08), Georg Kundler (23:22), Christian Sippl (24:54), Helmut Graspointner (25:06), Hubert Geß (25:11),

Christian Salzinger (25:27), Christian Böhm (26:44), Denys Kramarenko (27:38), Richard Wass (28:25), Hans Toebe (29:02), Maximilian Bengl (29:25), Martin Wolfrum (29:59), Franz Oexl (30:10), Lukas Gruner (30:58), Richard Salzinger (31:25), Robert Lenglein (32:28), Rudi Wittich (33:19), Christian Weidner (36:28).

Bei den Frauen erreichte Monika Weidner, als beste Dietfurterin in 25:08 Minuten das Ziel. Weitere Ergebnisse: Franziska Bachhuber (26:14), Melanie Teßmer (26:24), Verena Weigl (27:10), Gabi Geß (29:30), Sharrisse Laurent (30:33), Laura Steiger (31:24), Vanessa Brückner (32:37).

Für die 9400 Meter benötigte Joachim Wagner 40:10 und Tobias Schneider 47:09 Minuten.

In der Mannschaftswertung erreichten die Damen des TSV Dietfurt mit Monika Weidner, Franziska Bachhuber, Melanie Teßmer, Verena Weigl und Gabi Geß den 2. Rang.

In Seubersdorf war auch wieder der Abschluss von vier Wettbewerben des **BLSV-Läufercups**. Vorausgegangen waren Freystadt, Dietfurt und Velburg.

Bei den **Schülerinnen** belegte Juliane Knaus vor Michelle Salzinger den ersten Platz. Joscha Witzel lief sich mit nur zwei Läufen auf den 3. Platz.

In der **Jugendklasse** schaffte Richard Kirschner den zweiten Platz. Franziska Bachhuber erreichte in der **Frauenklasse** den zweiten und Monika Weidner den dritten Platz.



Aushängeschilder des TSV beim Silvesterlauf, von links: Joscha Witzel, Kathi Weidner, Juliane Knaus und Stefan Schnabel

TSV Dietfurt beim Nikolaus-Lauf in Beilngries

Mit starker und erfolgreicher Beteiligung nahmen die TSV Läufer beim Nikolauslauf in Beilngries teil. Dietfurt stellte wieder die Teilnehmerstärkste Mannschaft.

Als erstes starteten die Jüngsten (Bambinis), sie liefen 350 Meter ohne Zeitmessung. Mit großem Eifer waren dies: Emma und Linus Böhm, Maxi Fröhler, Gabriel Haselbauer, Paula Kniffka, Franziska Neumeier, Valentin Oexl, Franziska und Stefan Pickl, Theresa Pleiner, Kathi Porstner, Raphael Schauer, Timo Sellerer, Elias Waas, Georg Weidner, Josefine und Ludwig Wolfrum.

Weitere Teilnehmer aus Dietfurt

1400 Meter - Schülerinnen, Altersklasse U10 2. Lucia Herrler (6:42), 4. Sofia De Franco (7:31), 6. Magdalena Neumeier (7:56), 7. Fiona Böhm (8:19).

U12: 1. Kathi Weidner (5:58), 3. Leonie Barteczko (6:14), 5. Eva Maria Herrler (6:26), 8. Paula Oexl (7:05).

U14: 1. Juliane Knaus (5:15).

Schüler U12: 2. Yannick Pleiner (5:34),

U14: 1. Marcel Waas (5:43), 3. Fabian Waas (6:31), 4. Maurice Schott (6:36).

4500 Meter - Hobbylauf, U16: 1. Salzinger Michelle (22:38), 5. Kathi Leopold (25:25).

U18: 2. Vanessa Brückner (24:52).

Frauen: 1. Franziska Bachhuber (20:06), 3. Verena Weigl (21:17), 4. Rosi Semmler (22:06), 13. Mandy Plötz (27:11).

Männer: 8. Christian Böhm (20:50), 13. Richard Waas (22:27).

8500 Meter - Frauen: W30: 2. Monika Weidner (39:44), **W40:** 7. Krisztina Lohr (48:18).

Männer - MHK: 2. Richard Kirschner (33:43).

M30: 20. Tobias Schneider (41:57).

M40: 6. Georg Kundler (36:19), 8. Christian Sippl (37:49), 9. Christian Salzinger (38:53), 13. Matthias Haselbauer (41:34).

M50: 12. Oexl Franz (46:47), 19. Robert Lenglein (51:11).

M60: 1. Helmut Graspointner (37:58), 3. Xaver Gmelch (38:58), 6. Richard Salzinger (43:16).



Was selten vorkommt, drei Lauf-Generationen aus einer Familie: In Beilngries starteten die Dietfurter Vater Richard Salzinger, Sohn Christian und Enkelin Michelle.

SV Töging

Besonders großzügig war der Nikolaus zu den Kindern der Fußball-Abteilung des SV Töging. Die Kinder im Alter von 4 – 8 Jahren bekamen Besuch vom Nikolaus. Dieser berichtete über die Aktivitäten der G-F Jugend des SV. Als Dankeschön bekam jedes Kind einen Fußball und „Süßes“ vom Nikolaus geschenkt.



Die Firma Tiepner sponserte diese Fußbälle; Firmenchef Christian Höltge wünschte den Kindern viel Spaß mit dem neuen Spielgerät. Zur Zeit sind 17 Kinder im Training, welches von den 4 Betreuern Sellerer Jürgen/Lepinsky Christoph/Schauer Winfried und Perras Christian geleitet wird.



Turnerinnen des SV Töging

Eine großzügige Spende konnten die Turnerinnen des SV Töging von der Firma Tiepner GmbH entgegennehmen. 20 spezielle Gymnastikbälle überreichte Firmenchef Christian Höltge. Wie Übungsleiterin Sieglinde Wittmann betonte wird dieses Sportgerät allen Turngruppen, auch für die Männern, für die Ganzkörperkräftigung und zur Entspannung der Wirbelsäule dienen.



Zusammen mit der Damen Turngruppe freute sich auch SV-Vorstand Peter Hackbarth. Links Firmenchef Christian Höltge.



Spende der Weiß-Blauen Siebentäler

Seit über 20 Jahren ziehen die Weiß-Blaue Siebentäler aus Dietfurt am 4. Adventssonntag von Kirche zu Kirche, spielen Weihnachtslieder und sammeln Spenden für den guten Zweck.

Dieses Jahr wurden, zusammen mit der Kolpingkapelle Töging und der Blaskapelle Mühlbach, insgesamt 12 Kirchen besucht.

Ein Teil dieser Einnahmen in Höhe von 2000,00 Euro übergaben Herr Röhl und die Herren Handfest an das Schülercafé der Lebenshilfeschule Neumarkt. Frau Hengl, die das Projekt betreut, Konrektorin Frau Frohn und der Vorstand Herr Bender freuten sich über diese tolle Geste.



Herr Stähler, Geschäftsleitungsmitglied, bedankte sich im Namen der Lebenshilfe Neumarkt. „Die Spende ist im neuen Schülercafé gut angelegt. Die vielen engagierten jungen Menschen betreiben das Café mit viel Herzblut, haben viel Spaß und lernen dabei auch noch ganz lebenspraktische Dinge“, so Kai Stähler weiter.

Mutter-Kind-Gruppe Sonnenschein Dietfurt

Ein ereignisreiches Jahr 2015 ging bei der „Mutter Kind Gruppe Sonnenschein“ zu Ende. Viele Aktivitäten und gemeinsame Fahrten wurden im vergangenen Jahr unternommen.

Neben gemeinsamen Spielen und Singen an den Mittwoch Vormittagen, runden Besuche von Freizeiteinrichtungen, gemeinsame Wanderungen, Fahrradtouren, die Teilnahme am Volksfestauszug und am Martinszug und Bastelaktionen das Programm ab. Am Sonntag, 06.12.2015 wanderten die Kinder mit ihren Eltern zum Fischweiher. Sie trafen sich am alten Kindergarten (ehemaligen Frauenkloster) und gingen dann gemeinsam los. Beim Fischweiher angekommen gab es eine Stärkung für Groß und Klein. Bei herrlichem Sonnenschein stattete Bischof Nikolaus der Gruppe einen Besuch ab.



Er lobte die Kinder, dass sie so fleißig zu der Mutter Kind Gruppe kommen. Auch für die Mamas und Papas hatte er nur lobende Worte und ein paar gute Ratschläge mit dabei. Zum Schluss bekam jedes Kind ein kleines Geschenk vom Nikolaus.

Den Abschluss fand die Wanderung beim Jacky im Sportheim. Dort klang der Tag mit einem gemütlichen Abendessen aus.

Der Basar, den Sonja Heislbetz initiierte, war sowohl im Frühling, als auch im Herbst 2015 ein toller Erfolg. Durch die Einnahmen konnten neue Spielsachen für die Gruppe besorgt werden. Ein weiterer Teil wurde für caritative Zwecke gespendet. Der Verein Von-Uns-Für-Kinder wurde mit Geschenken für Kinderheime in München unterstützt.

Baby- und Kinderbasar der Mutter-Kind-Gruppe Sonnenschein

Wo? 7-Täler-Halle in Dietfurt

Wann? 13.02.2016 09:00 - 11:30 Uhr

Was? Spielzeug, Kleidung (Frühjahr/Sommer) alles fürs Baby und Umstandsmode mit Kaffee- und Kuchenverkauf

Der Erlös wird für einen guten Zweck und die Mutter-Kind-Gruppe verwendet.

Selbstverkauf: Tischgebühr 6,- €

Tischreservierung: bei Sonja Heislbetz, Tel. 08464-601955



Helfer vor Ort (HvO), Dietfurt e.V.

Spendenübergabe Metzgerei Straßer an den HvO Dietfurt e.V.

Auch heuer wieder hat die Metzgerei Straßer auf Kundengeschenke zu Weihnachten verzichtet. Den Gegenwert haben Sie als Spende für den Helfer vor Ort Dietfurt e.V. gespendet. Der HvO bedankt sich ganz herzlich dafür. bedanken.



Jahreshauptversammlung Helfer vor Ort e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins HvO Dietfurt e.V. am 19.02.2016 um 19:00 im Gasthaus Ferstl-Mayer, Eutenhofen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Aussprache, Diskussion zu den Punkten 2 und 3.
5. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Vorstandschaft

6. Neuwahl von Teilen der Vorstandschaft (Schriftführer)
7. Bericht der Helfer vor Ort, aktuelle Einsatzzahlen
8. Anträge und Verschiedenes
9. Schlusswort

Einladung zum Starkbierfest in Töging!

Am Samstag den 19. März 2016 findet im Schloßsaal in Töging das 2. Starkbierfest statt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Als Highlight konnte auch dieses Jahr die aus dem Musikantenstadel sowie aus dem Fernsehen bekannte Kabarettgruppe die „Göltnschmierer“ aus Hepberg organisiert werden. Wie auch beim 1. Starkbierfest 2015 werden die Profimusikanten wieder eine tolle Stimmung in den Töginger Schloßsaal bringen und die Lachmuskeln der Besucher strapazieren!!! In bekannter lustiger Manier sorgen sie mit ihrem neuen Kabarettprogramm für gute Unterhaltung und treiben so manche „Lachträne“ in's Auge. Zuvor ist jedoch eine Fastenpredigt geplant, bei der das eine oder andere Missgeschick in der Gemeinde auf's Korn genommen wird.

Der Kartenvorverkauf wurde bereits gestartet und bisher auch gut angenommen. Da die Sitzplätze begrenzt sind, ist hier ein schnelles Handeln geboten, um noch an die begehrten Eintrittskarten zu kommen.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 14,00 € bei „Blumen Steffi“ in der Hauptstraße in Dietfurt oder über 08464/1478 (Forster Günther Töging) zu haben.

Der Eintrittspreis an der Abendkasse beträgt 16,00 €, soweit bis dahin noch Karten vorhanden sind.

QiGong-Kurse im Winter/Frühjahr 2016 mit NaturKontakt in Dietfurt

Morgen-QiGong

18 Bewegungen I, Herzpflege, QiGong zur Gesundheitspflege, Anwendung des Meridianklopfers
Montag von 9.30 – 10.30 Uhr, 10 x 60 Min. vom 18.01. – 11.04.2016, Preis: 85 €

Basis- und Aufbaukurs

18 Bewegungen I, Goldene 8 Brokate, QiGong zur Gesundheitspflege, Anwendung des Meridianklopfers
Mittwoch von 18 – 19 Uhr, 10 x 60 Min. vom 20.01. – 20.04.2016, Preis: 85 €

Aufbaukurs mit Vorkenntnissen

18 Bewegungen II und Fliegender Kranich, Anwendung des Meridianklopfers
Donnerstag von 18 – 19 Uhr, 10 x 60 Min., vom 21.1. – 14.04.2016, Preis: 85 €

Basiskurs

QiGong zur Gesundheitspflege, 18 Bewegungen für Berufstätige, Anwendung des Meridianklopfers
Donnerstag von 19.45 – 20.45 Uhr, 6 x 60 Min., vom 21.1. – 10.03.2016, Preis: 51 €

Basis- und Aufbaukurs

18 Bewegungen I, Herz-QiGong, QiGong zur Gesundheitspflege, Anwendung des Meridianklopfers
Freitag von 18 – 19 Uhr, 10 x 60 Min., vom 22.1. – 15.04.2016, Preis: 85 €

Alle Kurse finden im Alten Kindergarten Dietfurt, Premerzhofener Weg 1 statt. Anmeldung und Infos: M. Gmelch-Werner, Tel. 08464/605200. www.naturkontakt.com, mail@naturkontakt.com

Moritatisten Dietfurt



Seit nun über 45 Jahren ziehen vier Moritatisten am Sonntag vor dem Unsinnigen durch Dietfurts Gasthäuser und bringen kuriose Begebenheiten und Missgeschicke in Liedform unter die Bevölkerung.

Seit 2012 sind dies Stephan Graf, Martin Neger, Stefan Röhl und seit 2015 Martin Huber. Damit diese beliebte Tradition erhalten bleibt, sind die vier Moritatisten auf Ihre Mithilfe angewiesen. Nur wenn wir genügend gute und verwertbare Informationen über kleine und größere Missgeschicke erhalten, können wir Sie am Sonntag vor dem Unsinnigen weiterhin gut unterhalten.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, uns direkt anzusprechen, wenn Sie der Meinung sind, etwas „Interessantes“ erfahren zu haben – und wenn es auch nur ein kleines Fitzelchen ist. Aber meist ist dann grad keiner von uns Moritatisten greifbar und kurz darauf hat man es schon vergessen.

Und damit dies nicht passiert, scheuen Sie sich nicht, uns direkt anzurufen oder eine Mail zu schreiben. Unsere Kontaktdaten:

Stephan Graf: Tel. (08464)602238 E-Mail: stephan-graf1976@t-online.de

Martin Neger: Tel. (08464)602515 E-Mail: m.neger@t-online.de

Stefan Röhl: Tel. (08464)8473 E-Mail: roell.stefan@t-online.de

Martin Huber: E-Mail: drecksmist@t-online.de

Und wir garantieren Ihnen: Unsere Informanten behandeln wir absolut vertraulich!

Ihre Moritatisten Dietfurt

PS.: Wir sehen uns wieder – dieses Mal schon am 31. Januar 2016





Veranstaltungskalender Februar 2016

Montag, 1. Februar

14:00 Uhr **Rentner-Wanderung**, Treffpunkt: Karl-Strehle-Pfarrheim Dietfurt

Mittwoch, 3. Februar

11:30 u. 17:00 Uhr **Schlachtschüsseessen**, im Gasthaus Zucker, Oberbürg

Donnerstag, 4. Februar

10:00 – 11:00 Uhr **Stadtführung zum Chinesenfasching**, Treffpunkt: Chinesenbrunnen

14:00 Uhr **Chinesenfasching** in Dietfurt

Freitag, 5. Februar

20:00 Uhr **Kasamandsitzung** im Gasthof-Cafe Arzberg-Stüberl, Töging

Samstag, 6. Februar

14:00 Uhr **Seniorenfasching** im Gasthof Zur Post, Dietfurt

18:00 Uhr **Ripperl- und Surfleischbuffet** im Gasthaus Zucker, Oberbürg

Sonntag, 7. Februar

14:00 Uhr **Faschingsumzug** Töging

Dienstag, 9. Februar

14:00 Uhr **Kinderfasching** Töging im Sportheim Töging

14:00 Uhr **Großer Kinderfasching** Dietfurt im Hotel/Gasthof „Zum Bräu-Toni“, Dietfurt

19:00 Uhr **Faschingskehrhaus** in allen Gaststätten

19:30 Uhr **Musikantentreffen Mallerstetten** im Gasthaus Freihart

Donnerstag, 11. Februar

13:00 – 14:30 Uhr **Ölbergandacht** in Dietfurt im Franziskanerkloster Dietfurt. 13 Uhr Rosenkranz, 13.30 Uhr Fastenpredigt, 14 Uhr Ölbergspiel. Bei den Andachten besteht von 13 Uhr bis 13.30 Uhr Beichtgelegenheit.

Freitag, 12. Februar

15:00 – 16:00 Uhr **Büchereizeit** im Februar in der Stadtbücherei Dietfurt, Hauptstraße 26

Samstag, 13. Februar

19:30 Uhr **JHV Schützen St. Sebastian** im Schützenheim der Grundschule Dietfurt

Sonntag, 14. Februar

09:00 – 16:00 Uhr **Korbflechten** im Alcmona-Erlebnisdorf Dietfurt. Anmeldung und Terminvereinbarungen per E-Mail unter info@alcmona.de

14:00 Uhr **Schafkopfnennen** Kriegerverein Hainsberg im Gasthaus Freihart, Mallerstetten

Mittwoch, 17. Februar

11:30 u. 17:00 Uhr **Schlachtschüsseessen** im Gasthaus Zucker, Oberbürg

20:00 Uhr **Dietfurter Musikantenstammtisch** im Gasthof Zur Post, Dietfurt

Donnerstag, 18. Februar

13:00 – 14:30 Uhr **Ölbergandacht** in Dietfurt

14:00 – 17:00 Uhr **Bauernmarkt** mit regionalen Produkten

19:00 Uhr **Gourmet & Kabarett** im Historischen Gasthof Stirzer, Dietfurt

Freitag, 19. Februar

15:00 – 16:00 Uhr **Ohrenspitzerclub** in der Stadtbücherei Dietfurt

Samstag, 20. Februar

ganztägig **Fußball Hallenturnier AH** in der 7-Täler-Halle Dietfurt

19:00 Uhr **Starkbierfest** in Oberbürg im Gasthaus Zucker, Oberbürg

19:30 Uhr **JHV OGV Töging** im Gasthaus zum Schlosswirt, Töging

20:00 Uhr **JHV FF Mühlbach** im Gasthof Kornprobst, Mühlbach

Sonntag, 21. Februar

09:00 – 16:00 Uhr **Korbflechten** im Alcmona-Erlebnisdorf, Anmeldung und Terminvereinbarungen per E-Mail unter info@alcmona.de

14:00 Uhr und 19:00 Uhr **Kolping-Theater Siebentäler-Bühne** im Karl-Strehle-Pfarrheim, Dietfurt, "Der Brandner Kaspar und das ewig` Leben"

17:00 Uhr **JHV SV Töging** im Gasthof-Cafe Arzberg-Stüberl, Töging

Dienstag, 23. Februar

Winterfahrt der Senioren. Die Senioren der Großgemeinde unternehmen eine Winterfahrt zur Steinplatte. Anmeldung im Rathaus unter Telefon 08464/64000

Donnerstag, 25. Februar

13:00 – 14:30 Uhr **Ölbergandacht** in Dietfurt

20:00 – 21:00 Uhr **QiGong mit den chinesischen Meistern** im alten Kindergarten Dietfurt

Samstag, 27. Februar

ganztägig **Endrunde der Fußball-Hallenkreismeisterschaft der C2- u. D2 Junioren** in der 7-Täler-Halle Dietfurt

09:00 – 16:00 Uhr **Korbflechten** im Alcmona-Erlebnisdorf, Anmeldung und Terminvereinbarungen per E-Mail unter info@alcmona.de

19:00 Uhr **Kolping-Theater SiebentälerBühne** im Karl-Strehle-Pfarrheim Dietfurt

19:00 Uhr **JHV der Kolpingfamilie Töging** im Gasthof-Cafe Arzberg-Stüberl, Töging

20:00 Uhr **JHV Sportangler** im Gasthof Zur Post, Dietfurt

Sonntag, 28. Februar

19:00 Uhr **Kolping-Theater SiebentälerBühne** im Karl-Strehle-Pfarrheim Dietfurt

Montag, 29. Februar

600 Jahre Stadt Dietfurt: Der g'schenkte Dog. Am "g'schenkten Dog" zeigt die Stadt Dietfurt alte Filme aus den Archiven.



Kath. Kirchennachrichten

Pfarrgemeinderat Dietfurt - Bibelleseplan

Tag	Ökumen. Lesung	Kath. Lesungen Evang. Predigttext
So 17.01.	Ps 89,1-19	Jes 62,1-5; 1 Kor 12,4-11 Joh 2,1-11 EP: 2 Kor 4,6-10
Mo 18.01.	1 Tim 2,1-7	1 Sam 15,16-23; Mk 2,18-22
Di 19.01.	1 Tim 2,8-15	1 Sam 16,1-13; Mk 2,23-28
Mi 20.01.	1 Tim 3,1-13	1 Sam 17,32-33.37.40-51; Mk 3,1-6
Do 21.01.	1 Tim 3,14-16	1 Sam 18,6-9; 19,1-7; Mk 3,7-12
Fr 22.01.	1 Tim 4,1-11	1 Sam 24,3-21; Mk 3,13-19
Sa 23.01.	1 Tim 4, 12-5,2	2 Sam 1,1-4.11-12.17.19.23-27; Mk 3,20-21
So 24.01.	Ps 89,20-53	Neh 8,2-4a.5-6.8-10; 1 Kor 12, 12-31a Lk 1,1-4; 4,14-21 EP: 1 Kor 9,24-27
Mo 25.01.	1 Tim 5,3-16	Apg 22,1a.3-16; Mk 16,15-18
Di 26.01.	1 Tim 5,17-25	2 Sam 6,12b-15.17-19; Mk 3,31-35
Mi 27.01.	1 Tim 6,1-10	2 Sam 7,4-17; Mk 4,1-20
Do 28.01.	1 Tim 6,11-21	2 Sam 7,18-19.24-29; Mk 4,21-25
Fr 29.01.	2 Tim 1,1-12	2 Sam 11,1-4.5-10a.13-17; Mk 4,26-34
Sa 30.01.	2 Tim 1,13-18	2 Sam 12,1-7a.10-17; Mk 4,35-41
So 31.01.	Ps 128	Jer 1,4-5.17-19; 1 Kor 12,31-13,13 Lk 4,21-30 EP: Hebr 4,12-13
Mo 01.02.	2 Tim 2,1-13	2 Sam 15,13-14.30; 16,5-13; Mk 5,1-20
Di 02.02.	2 Tim 2,14-26	Mal 3,1-4; Hebr 2,11-12.13c-18 Lk 2,22-40
Mi 03.02.	2 Tim 3,1-9	2 Sam 24,2.9-17; Mk 6,1-6a
Do 04.02.	2 Tim 3,10-17	1 Kön 2,1-4.10-12; Mk 6,7-1
Fr 05.02.	2 Tim 4,1-8	Sir 47,2-11; Mk 6,14-29
Sa 06.02.	2 Tim 4,9-22	1 Kön 3,4-13; Mk 6,30-34
So 07.02.	Ps 31	Jes 6,1-2a.3-8; 1 Kor 15,1-11 Lk 5,1-11 EP: 1 Kor 13
Mo 08.02.	Tit 1,1-9	1 Kön 8,1-7.9-13; Mk 6,53-56
Di 09.02.	Tit 1,10-16	1 Kön 8,22-23.27-30; Mk 7,1-13
Mi 10.02.	Tit 2,1-10	Jöel 2,12-18; 2 Kor 5,20-6,2 Mt 6,1-6.16-18 EP: 2 Petr 1,2-11
Do 11.02.	Tit 2,11-15	Dtn 30,15-20; Lk 9,22-25
Fr 12.02.	Tit 3,1-15	Jes 58,1-9a; Mt 9,14-15
Sa 13.02.	Phlm 1-25	Jes 58,9b-14; Lk 5,27-32
So 14.02.	Ps 91	Dtn 26,4-10; Röm 10,8-13 Lk 4,1-13 EP: Hebr 4,14-16
Mo 15.02.	Mk 11,1-11	Lev 19,1-2.11-18; Mt 25,31-46
Di 16.02.	Mk 11,12-25	Jes 55,10-11; Mt 6,7-15
Mi 17.02.	Mk 11,27-33	Jona 3,1-10; Lk 11,29-32
Do 18.02.	Mk 12,1-12	Est 4,17k.17l-m.17r-t; Mt 7,7-12
Fr 19.02.	Mk 12,13-17	Ez 18,21-28; Mt 5,20-26
Sa 20.02.	Mk 12,18-27	Dtn 26,16-19; Mt 5,43-48

VHS-Frühjahr/Sommerprogramm 2016

Leiterin: Luitgard Reiner-Zacherl, Salvatorweg 6, 92345 Dietfurt Tel.: 08464/602123

Bitte melden Sie sich bei der Geschäftsstelle Neumarkt an: Tel. 09181/2595-0. Fax: 09181/2595-25, Email: info@vhs-neumarkt.de, Internet: www.vhs-neumarkt.de

Mo bis Mi 8:00-12:00 Uhr, 13:00-17:00 Uhr, Do: 8:00 – 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr, Fr: 8:00 - 12:30 Uhr

Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktritt mit Erstattung der Kursgebühr ist bis 4 Tage vor Kursbeginn möglich. Danach muss die Kursgebühr voll bezahlt werden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Falls ein Kurs bereits belegt ist, wird Ihnen dies mitgeteilt. Wenn Sie nichts von uns hören, findet der Kurs statt.

Arbeitskreis Autogenes Training für Erwachsene

Voraussetzung: Kenntnisse im autogenen Training. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte/Wolldecke, Wollsocken, kleines Kissen.

Kursnr.: DI01

Kursleiter: Günter Kernchen • Beginn: Fr. 26.02.2016 • Kursdauer: 10 x150 Min. jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr • Ort: Alter Kindergarten, Premerzhofer Weg, Eingang rechte Seite • Gebühr: EUR 164,--

Qi-Gong

Inhalte: 8 Brokate, 18-fache Methode des Thai Chi, Qi-Gong, 5 Elemente-Lehre Qi-Gong ist die Quelle vieler Bewegungskünste aus China. Wörtlich übersetzt bedeutet Qi-Gong: "Pflege der Lebensenergie". Es bietet einen reichen Schatz an Übungen, die nicht nur zur Entspannung dienen, sondern vor allem der Regeneration und einer Erfrischung der Lebenskräfte. Bitte warme, bequeme Kleidung tragen, Wollsocken und Decke mitbringen.

Kursnr.: DI02

Kursleiterin: Beate Schmailzl • Beginn: Di. 23.02.2016 • Kursdauer: 10x90 Min. jeweils von 8.45 bis 10.15 Uhr • Ort: Alter Kindergarten, Premerzhofer Weg, Eingang rechte Seite • Gebühr: EUR 74,--

Hatha - Yoga und Meditation für Anfänger und Fortgeschrittene

Yoga ist eine sehr alte Lehre der Zusammenhänge zwischen Körperarbeit und Atmung. Durch Asanas u. Entspannungsübungen gelangen wir zu körperlichem /seelischem Wohlbefinden und mehr Lebensfreude. Die Beweglichkeit u. Achtsamkeit werden gefördert, die Meditation führt uns zu Ruhe und innerem Frieden. Begegne deinem Körper mit Liebe u. Achtsamkeit, so dient er als Werkzeug für die Klarheit des Geistes.

Kursnr.: DI03

Kursleiterin: Monika Oeser • Beginn: Di. 23.02.2016 • Kursdauer: 10x90 Min. jeweils von 10.45 bis 12.15 Uhr • Ort: Alter Kindergarten, Premerzhofer Weg, Eingang rechte Seite • Gebühr: EUR 70,--

Kursnr.: DI04

Kursleiterin: Monika Oeser • Beginn: Mi. 24.02.2016 • Kursdauer: 10x90 Min. jeweils von 19.15 bis 20.45 Uhr • Ort: Alter Kindergarten, Premerzhofer Weg, Eingang rechte Seite • Gebühr: EUR 70,--



Beckenboden- und Ganzkörpergymnastik

Unter dem Motto: "Kraft aus der Mitte durch einen starken Beckenboden" werden Sie Ihre körperliche Fitness verbessern. Sie werden spüren, wenn die Basis stimmt fällt so vieles im Leben leichter. Bitte Iso-Matte und Stoppersocken mitbringen.

Kursnr.: DI05

Kursleiterin: Rosi Semmler • Beginn: Mo. 22.02.2016 • Kursdauer: 10 x60 Min. jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr • Ort: Alter Kindergarten, Premerzhofer Weg, Eingang rechte Seite • Gebühr: EUR 38,--

Funktionsgymnastik XI

Bei abwechslungsreichen Übungen und guter Musik wird die Fettverbrennung angekurbelt und der Stoffwechsel in Schwung gebracht. Kein laufen und hüpfen. Bitte in bequemer Gymnastikkleidung kommen und Iso-Matte mitbringen.

Kursnr.: DI06

Kursleiterin: Rosi Semmler • Beginn: Mo. 22.02.2016 • Kursdauer: 10 x60 Min. jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr • Ort: Alter Kindergarten, Premerzhofer Weg, Eingang rechte Seite • Gebühr: EUR 38,--

Rücken fit Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule

Den Rücken stark machen, den Körper in Balance bringen und sich geschmeidig bewegen. Die gelenkschonende Gymnastik stabilisiert den Rücken, löst Verspannungen und sorgt für eine bessere Haltung, dabei steht Ihre individuelle Situation im Mittelpunkt. Sie lernen viele nützliche Tricks, um Ihre Wirbelsäule zu Hause und am Arbeitsplatz zu entlasten. Entspannung und Atemübungen sorgen für Erholung und ein positives Körpergefühl.

Kursnr.: DI07

Kursleiterin: Tanja Lay-Weitzel • Beginn: Di. 23.02.2016 • Kursdauer: 15 x60 Min. jeweils von 18.15 bis 19.15 Uhr • Ort: Turnhalle der ehemaligen Grundschule • Gebühr: EUR 51,--

Kursnr.: DI08

Kursleiterin: Tanja Lay-Weitzel • Beginn: Fr. 26.02.2016 • Kursdauer: 15 x60 Min. jeweils von 9.30 bis 10.30 Uhr • Ort: Alter Kindergarten, Premerzhofer Weg, Eingang rechte Seite • Gebühr: EUR 51,--

Working Woman - Problemzonentraining für Frauen

Der Kurs beinhaltet ein effektives Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt auf Brust, Bauch, Beine, Beckenboden (wichtig nach Entbindung) und Po mit Stretching und Entspannungsteil. Bei regelmäßigem Training wird schon nach ca. 2 Monaten die Orangenhaut deutlich verringert, Oberschenkel und Po gefestigt und der Beckenboden gestärkt. Bitte ein Handtuch mitbringen.

Kursnr.: DI09

Kursleiterin: Barbara Semmler • Beginn: Mo. 15.02.2016 • Kursdauer: 10x60 Min. jeweils von 9.00 bis 10.00 Uhr • Ort: Turnhalle in der ehemaligen Grundschule • Gebühr: EUR 43,--

Step-Aerobic für Fortgeschrittene

Mit Step-Aerobic wird eine gleichmäßige und damit schonende Belastung von Herz und Kreislauf erzielt. Die Muskulatur wird durch zusätzliche Übungen gestrafft und gekräftigt. Nach dem anschließenden Stretching- und Entspannungsteil fühlt man sich rundum wohl.

Kursnr.: DI10

Kursleiterin: Rosi Semmler • Beginn: Di. 23.02.2016 • Kursdauer: 8x60 Min. jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr • Ort: Turnhalle Kindergarten Töging • Gebühr: EUR 34,--

Linedance für Anfänger - auch mit leichten Vorkenntnissen

Dieser Linedancekurs eignet sich bestens für Liebhaber von Country Musik und für Personen, die Spaß am Tanzen haben. Tanzkenntnisse sind jedoch nicht erforderlich. Es können aber Kenntnisse, die in vorherigen Kursen erworben wurden, eingebracht werden. Jeder tanzt für sich allein, in Linien nebeneinander und hintereinander, man braucht keinen Tanzpartner. Dieser Kurs fördert Koordination, Kondition, Fitness und bringt vor allem Spaß. Sie üben kleine Schrittfolgen und einfache Choreografien ein. Getanzt wird hauptsächlich zu Country Music aber auch zu anderer fetziger Musik unterschiedlicher Tanzrhythmen. Geeignet für alle Altersklassen! Es werden Tänze geübt, die auch auf Veranstaltungen getanzt werden können.

Kursnr.: DI11

Kursleiter: Michael Schnellinger • Beginn: Mi. 24.02.2016 • Kursdauer: 10 x90 Min. jeweils von 16.30 bis 18.00 Uhr • Ort: Turnhalle der ehemaligen Grundschule • Gebühr: EUR 57,-- Bitte geeignete Hallenschuhe mitbringen.

ZumbaFitness am Vormittag

Kursnr.: DI13

Kursleitung: Daniela Böhm • Beginn: Mo. 22.02.2016 • Kursdauer: 10 x60 Min. jeweils von 9.00 bis 10.00 Uhr • Ort: Turnhalle Kindergarten Töging • Gebühr: EUR 47,--

Zumba Fitness/Zumba Toning

Kursnr.: DI14

Kursleiterin: Charlie Luzolo • Beginn: Di. 15.03.2016 • Kursdauer: 15 x60Min jeweils von 19.30 bis 20.30 Uhr • Ort: Turnhalle der ehemaligen Grundschule • Gebühr: EUR 70,--

Zumba Sentao

Zumba Sentao ist ein sehr effektives Ganzkörpertraining unter Zuhilfenahme eines Stuhls, das sowohl den Muskelaufbau fördert, als auch den Körper formt. Der Zumba Spaßfaktor geht dabei aber dennoch nicht verloren.

Kursnr.: DI15

Kursleiterin: Charlie Luzolo • Beginn: Do. 04.02.2016 • Kursdauer: 15x60 Min jeweils von 19.30 bis 20.30 Uhr • Ort: Turnhalle der ehemaligen Grundschule • Gebühr: EUR 71,--

ZumbaStep

Verbessere das kraftvolle Training für den Unterkörper, bei dem die Pfunde mit Zumba® Step, dem neuesten Zumba® Programm nur so dahin schmelzen. Straffe und starke deine Gesäßmuskulatur und Beine mit der Schwerkraft trotzt der Mischung aus Zumba-Choreo und Step-Aerobic. Erziele optimale Ergebnisse, ohne auf die einfach zu befolgende Fitness-Party verzichten zu müssen!

Kursnr.: DI16

Kursleitung: Daniela Böhm • Beginn: Mi. 24.02.2016 • Kursdauer: 10 x60 Min. jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr • Ort: Turnhalle Kindergarten Töging • Gebühr: EUR 47,--

Kursnr.: DI17

Kursleitung: Daniela Böhm • Beginn: Mi. 24.02.2016 • Kursdauer: 10 x60 Min. jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr • Ort: Turnhalle Kindergarten Töging • Gebühr: EUR 47,--



smovey - Dein Erfolgstraining für Körper, Geist und Lebensenergie!

Smovey ist ein innovatives Therapie- und Fitnessgerät das 97% der gesamten Muskulatur aktiviert. Das Training mit den smoveys fördert den Stoffwechsel, massiert und entlastet das Lymphsystem, strafft das Bindegewebe, mobilisiert die Verdauung, kräftigt das Herz-Kreislaufsystem und stärkt das Immunsystem. Der Workshop beinhaltet einen kurzen theoretischen Teil über die Geschichte und die Wirkungsweise der smoveys. Mit verschiedenen Bewegungs-, Kräftigungs-, Koordinations- und Gleichgewichtsübungen sowie Übungen zur Entspannung lernen Sie die smoveys kennen.

Kursnr.: DI18

Kursleiterin: Tanja Enderlein • Beginn: Do. 10.03.2016 • Kursdauer: 1x90 Min. von 18.30 bis 20.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 16,- Bitte in Sportbekleidung kommen. Leihringe stehen zur Verfügung oder eigene mitbringen. 2 Euro Leihgebühr bitte direkt an die Kursleiterin bezahlen.

Spiel- und Bewegungslieder für Kinder ab 2 1/2 bis 3 Jahren

Vorrangig werden im Kurs Lieder mit Begleitung eines Erwachsenen zusammen gesungen, zu denen die Kinder sich (rhythmisch) bewegen und klatschen. Einige kleinere Orff-Instrumente sind vorhanden, die auch altersbedingt zum Einsatz kommen umso mit das Rhythmusgefühl spielerisch gefördert wird

Kursnr.: DI181

Kursleiterin: Elke Meiser • Beginn: Fr. 26.02.2016 • Kursdauer: 10x45 Min. jeweils von 9.00 bis 9.45 Uhr • Ort: Turnhalle Kindergarten Töging • Gebühr: EUR 49,-

Englisch für Anfänger am Vormittag

Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Sie erlangen systematisch die Grundkenntnisse der englischen Sprache: wichtige Vokabeln, einfache Sätze, grundlegende Grammatik. Im lebendigen Unterrichtsgespräch lernen Sie die Sprache in Alltagssituationen anzuwenden. Das Buch wird in der ersten Kursstunde bekannt gegeben

Kursnr.: DI19

Kursleiterin: Luitgard Reiner-Zacherl • Beginn: Mi. 24.02.2016 • Kursdauer: 12 x90 Min. jeweils von 9.15 bis 10.45 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 70,- (EUR 67,-)

Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen

Gemeinsam lernen wir die Grundlagen der englischen Sprache bezüglich Grammatik und Wortschatz. Im lebendigen Unterrichtsgespräch lernen Sie die Sprache in Alltagssituationen anzuwenden. Buch: Great A1; ab Unit 9; Klett Verlag. Neue Teilnehmer können jederzeit gerne einsteigen!

Kursnr.: DI20

Kursleiterin: Luitgard Reiner-Zacherl • Beginn: Do. 18.02.2016 • Kursdauer: 12 x90 Min. jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 70,- (EUR 67,-)

Englisch am Vormittag (A2/1)

Haben Sie Lust Ihre Englischkenntnisse wieder aufzufrischen? Dieser Kurs bietet Ihnen einen idealen Wiedereinstieg. Neben der Erarbeitung der grammatikalischen Grundlagen legen wir besonderen Wert auf Konversation.

Neue Teilnehmer sind eingeladen zu einer Schnupperstunde und können jederzeit einsteigen.

Kursnr.: DI21

Kursleiterin: Luitgard Reiner-Zacherl • Beginn: Di. 26.01.2016 • Kursdauer: 12x90 Min. jeweils von 8.30 bis 10.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 70,- (EUR 67,-) Buch: Network 2, Unit 6 Step 2

Englisch Wiedereinsteiger

Neben der Erarbeitung wichtiger Grammatikthemen legen wir besonderen Wert auf Konversation. Dabei spielen landeskundliche Aspekte eine bedeutende Rolle. Neue Teilnehmer sind eingeladen zu einer Schnupperstunde und können jederzeit einsteigen.

Kursnr.: DI22

Kursleiterin: Luitgard Reiner-Zacherl • Beginn: Di. 26.01.2016 • Kursdauer: 12x90 Min. jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 70,- Buch: Network 3

Märchen - gemeinsam bearbeiten

"Kinder brauchen Märchen" - forderte der Therapeut Bruno Bettelheim schon vor Jahrzehnten. Ich meine, Erwachsene brauchen auch Märchen, weil sie >heilsam sind, weil sie >in erster Linie für Erwachsene gedacht waren, weil sie >Wegweiser auf unserem Lebensweg sein können. Diese Märchenarbeit ist für Erwachsene gedacht. Menschen, die mit Kindern arbeiten, können dabei sicherlich Anregungen erhalten, da auch wir uns den Märchen mit verschiedenen Mitteln nähern. Es sind folgende Märchen geplant: "Das Mädchen ohne Hände" und voraussichtlich ein Märchen zu dem Thema "Tierbräutigam".

Kursnr.: DI23

Kursleiterin: Eveline Kainz • Kurstage: Fr. 08.04.2016, Fr. 22.04.2016 und Fr. 06.05.2016, jeweils von 19.00 bis 21.30 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 36,-

Einsteigerkurs/Grundlagenkurs Fondant

Dieser Kurs richtet sich an Interessierte, die gern lernen möchten, für bestimmte Anlässe "besondere" Kuchen und Torten herzustellen. Erlernen Sie das Vorbereiten und Eindecken einer Torte mit Rollfondant, sowie den Umgang und das Einfärben dieser Zuckermasse! Zu Beginn des Kurses werden wir einen kleinen Exkurs in die Materialkunde unternehmen. Notwendige Hilfsmittel wie Blütenpaste, Fondant und Lebensmittelfarbe werden vorgestellt und in Ihrer Anwendung erklärt. Wir werden Modellierfondant für unsere Dekoration herstellen, und den Kuchen mit Fondant eindecken. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Werkzeuge wie Ausstecher, Silikonformen und Bordüren-Molds auszuprobieren, oder sie lassen ihrer Fantasie freien Lauf und modellieren frei Hand. Ich stehe Ihnen hierbei mit Rat und Tat zur Seite. Sie nehmen am Ende des Kurses Ihre fertige Torte und ein ausführliches Hand- Out mit nach Hause.

Kursnr.: DI24

Kursleiterin: Michaela Kutzner • Beginn: Sa. 05.03.2016 • Kursdauer: 1x360 Min. von 9.00 bis 15.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 28,- Mitzubringen sind: Rührkuchen rund (24cm Durchmesser, möglichst gerade und mit ca. 6cm Höhe



gebacken), Tortencontainer, Nudelholz (mögl. beschichtet), Teigschaber, Tortenpalette, Geschirrtuch, Ausstecher und Drehteller (falls vorhanden). Bitte denken sie an Getränke und evtl eine kleine Brotzeit. Ebenfalls von Vorteil ist ein möglichst helles, jedoch gern älteres Oberteil! Die Materialkosten in Höhe von 18,- Euro sind direkt an die Kursleiterin zu bezahlen.

Zuckerblumenkurs - Rosen

In diesem Kurs lernen Sie aus Zuckermasse naturgetreue Blüten zu modellieren. Wir stellen eine geöffnete Rosenblüte und zwei bis drei Knospen sowie das passende Blattgrün her. Nach dem trocknen werden die Blüten mit Puderfarbe zum Leben erweckt und zu einem kleinen "Gesteck" gebunden. Am Ende des Kurses können Sie natürlich Ihre selbst gestalteten Blumen mit nach Hause nehmen.

Kursnr.: DI25

Kursleiterin: Michaela Kutzner • Beginn: Sa. 23.04.2016
• Kursdauer: 1 Tag von 9.00 bis 15.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 28,-- Mitzubringen sind: Eine kleine Brotzeit und Getränke. Soweit vorhanden evtl. Ausstecher für Rosen, Cellboard und Schaumstoffmatte, Rollpin bzw Teigrolle. Ein helles (weißes) Oberteil ist vorteilhaft. Bitte denken Sie für den Transport an eine Schachtel (Schuhkarton o.ä.) und eine Rolle Zewa zum auspolstern. Die Materialkosten in Höhe von 18,00 Euro sind direkt an die Kursleiterin zu bezahlen.

V ... wie VEGGIE für alle - Thermomix

Lust auf vegetarisch? Mit köstlichen, abwechslungsreichen Gerichten können sie sich auch fleischlos verwöhnen. Neue Ideen gibt's an diesem Abend.

Kursnr.: DI26

Kursleiterin: Carmen Eggers • Beginn: Fr. 08.04.2016 • Kursdauer: 1x240 Min. von 18.00 bis 22.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 29,-- Gefäße für Kostproben, Geschirrtücher

MA ... wie MÄDELSABEND in der Küche - Thermomix

Beste Freundinnen, gute Laune und viele unwiderstehliche Leckereien. Von Kleinigkeiten, die sich so nebenbei wegknabbern lassen, geht es über verlockende Vorschläge für den kleinen und großen Hunger bis hin zur Leckerei für Naschkatzen.

Kursnr.: DI27

Kursleiterin: Carmen Eggers • Beginn: Do. 23.06.2016 • Kursdauer: 1x240 Min. von 18.00 bis 22.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 29,-- Gefäße für Kostproben, Geschirrtücher

Chinesische Küche 1:

raffiniert einfach - einfach raffiniert

Salz und fettarm, aber vitaminreich und dennoch würzig kochen ist möglich: In diesem Basiskurs werden die Sie mit der Tradition und den Besonderheiten der original chinesischen Küche in ihrer einzigartigen Vielfalt vertraut. Sie lernen dabei nicht nur den Wok, sondern auch typische Zutaten und Schneidetechniken kennen sowie anhand von acht leicht nachvollziehbaren Rezepten in praktischer Übung auch deren sachgerechten Einsatz. Die so entstehenden Gerichte werden zu zwei harmonischen Menüs komponiert, stilgerecht serviert und mit chinesischen Tischgetränken gemeinsam genossen.

Kursnr.: DI28

Kursleiterin: Renate Büttner • Beginn: Sa. 12.03.2016 • Kursdauer: 1x360 Min. von 10.00 bis 16.00 Uhr • Ort: Hauptschule Dietfurt, Mallerstetter Strasse. 25 • Gebühr: EUR 52,-- Bitte Schürze und Geschirrtuch mitbringen. Im Preis beinhaltet ist Materialumlage für Lebensmittel, Getränke, Rezeptmappe, Leihgegenstände wie Kochgeräte, Geschirr.

Gitarre-Kurse

Die bestehenden Kurse werden weitergeführt. Neuanmeldungen richten Sie bitte an Herrn Stöppel Tel.: 09181/297181 oder 0170/2023382. Auch für Fragen steht Ihnen der Kursleiter gerne zur Verfügung. Max. 3 Teilnehmer pro Gruppe

Kursnr.: DI29

Kursleiter: Andreas Stöppel • Beginn: Do. 03.03.2016 • Kursdauer: 15x45 Min. Ort: ehemalige Grundschule, Musikraum im Keller • Gebühr: EUR 135,--

Caritas-Sozialstation Neumarkt

Krankenpflege in der Familie

Kursbeginn: Montag, 01. Februar 2016
Beginn: 19.00 Uhr, 7 – 8 Abende, jeden Montag
Ort: Rot-Kreuz-Haus, Neumarkter Str. 12, 92334 Berching
Leitung: Frau Thea Grashauer
Anmeldung: 09181/483 41
Kosten: 65,00 Euro; Rückerstattung durch Kassen möglich
Info: BRK-Fachberatungsstelle für Pflege und Demenz, Eva-Maria Fruth, Tel. 09181/ 483 41 und im Internet www.brk-neumarkt.de

Der Kurs geht auf die besondere Situation und Problematik pflegender und betreuender Angehöriger ein und wird von den Krankenkassen erwünscht und bezahlt. Er richtet sich aber auch an alle welche sich vor einer bestehenden Pflegesituation informieren möchten.

Regens Wagner Offene Hilfen

Für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Der Dienst Offene Hilfen von Regens Wagner bietet Unterstützung an für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:

Beratung und Information

Wir beraten und informieren rund um das Thema Behinderung. Wir helfen bei der Klärung der Kostenübernahme. Sprechstunde in Ihrer Gemeinde nach telefonischer Vereinbarung.

Familienunterstützender Dienst (FUD)

Wir begleiten Menschen mit Behinderung. Damit unterstützen wir ihre Familien, so wie sie es sich wünschen.

Freizeit- und Gruppenangebote

Wir bieten Ausflüge, Reisen, Kurse und mehr. Unsere Angebote sind offen für Menschen mit und ohne Behinderung

Ambulant betreutes Wohnen

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung, selbständig in einer eigenen Wohnung zu leben. Wir helfen bei der Wohnungssuche, unterstützen bei der Haushaltsführung und begleiten zu Ärzten und Behörden. Wir unterstützen bei der Freizeitgestaltung.

Schulbegleitung

Wir unterstützen Schüler mit Behinderung im Schulalltag, so können sie die gewünschte Schule besuchen. Auch in einer Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE), im Kindergarten oder im Studium bieten wir die notwendige Assistenz.

Arbeitsassistenz

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung direkt am Arbeitsplatz, damit sie ihre Fähigkeiten auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt umsetzen können.

Weitere Informationen und Tipps rund um das Thema Behinderung

erhalten Sie auch bei unseren Angehörigentreffen oder unseren Informationsveranstaltungen.

Finanzieren lassen sich viele dieser Hilfsangebote oftmals – je nach individueller Situation – über gesetzliche Ansprüche. Gerne nehmen wir uns Zeit für Ihre Fragen und stehen für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung. Auf Wunsch besuchen wir Sie auch zu Hause. Sie erreichen unseren Dienst unter:

Offene Hilfen Neumarkt-Süd, Regens Wagner Straße 10, 92334 Berching/Holnstein, Telefon: 08460/18-182, E-Mail: offene-hilfen-berching@regens-wagner.de, Internet: regens-wagner-holnstein.de → Unsere Angebote → Offene Hilfen, Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir freuen uns über ihren Anruf!

Caritas-Sozialstation Neumarkt

Fachberatungsstelle für pflegende Angehörige (kostenlose Pflegeberatung von Montag bis Freitag mit Informationen für die Angehörigen vor Ort zu Hause beim Pflegebedürftigen Tel. 0163/7476550

Caritas-Sozialstation Neumarkt e.V., Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt, Tel: 09181/4765-0 sozialstation@caritas-neumarkt.de, www.caritas-sozialstation-neumarkt.de

Die Christliche-Arbeiter-Hilfe e.V. (CAH) und Ihr Gebrauchtwarenmarkt

	<i>Die CAH-Werkstätte ist eine soziale, gemeinnützige Einrichtung der Christlichen Arbeiterhilfe e. V.</i>
CAH - Dietfurt	
<i>"Der etwas andere Schnäppchenmarkt für Jedermann"</i>	
Öffnungszeiten: neu ab 2015	Mo. - Do 08:30 - 17:00 Fr. 08:30 - 14:00 Sa. 09:00 - 13:00 cah.dietfurt@kirche-bayern.de
Adresse:	Industriestraße 51 92345 Dietfurt Tel.: 08464 / 602412 www.cah-neumarkt.de
Tätigkeitsbereich: E-Schrott Recycling Wohnungsaufösungen, Abholungen Kleider-, Bettfedern-, Geschirr- und Gläserannahme	



Versorgungsamt Regensburg

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberpfalz bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt i.d.OPf. mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr an jedem 3. Dienstag im Monat im Gesundheitsamt Neumarkt i.d.OPf., Dr.-Grundler-Straße 1, statt.

Nächster Sprechtag: Dienstag, 19.01.2016

Für Opfer von Gewalttaten (z. B. Schädigung durch tätlichen Angriff, sexueller Missbrauch etc.) sowie für Kriegsoffer, Wehrdienstopfer, Zivildienstgeschädigte, Impfgeschädigte und Blinde stehen darüber hinaus bei der Regionalstelle des Zentrum Bayern Familie und Soziales in Regensburg Sonderbetreuer zur Verfügung, die über die Hilfsmöglichkeiten des Staates umfassend informieren:

Frau Buchholz, Tel.: 0941 / 7809-3106

Frau Ferstl, Tel.: 0941 / 7809-3107

Im Übrigen erreichen Sie die Regionalstelle in Regensburg unter der Tel. 0941/780900 am Mo, Die und Do von 7.30 – 16.15 Uhr und am Fr von 7.30 – 12.00 Uhr.

Karriereberatung der Bundeswehr

Informationen über

- Soldat auf Zeit (Berufsausbildung, berufsnahe Verwendung oder Studium)
- Soldat im freiwilligen Wehrdienst

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-376 oder 379 und am Beratungstag unter der Tel.Nr.: 0151/14855514.

Nächste Beratungstermine: **Donnerstag, 28.01.2016 und 11.02.2016** von 09.00 bis 17.00 Uhr im Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B095.

Kulturfabrik Berching

10 Jahre Luz Amoi – erst der Anfang

Samstag 30.01.2016 um 20.00 Uhr

Seit 10 Jahren stehen die fünf sympathischen Musiker zusammen auf der Bühne. Nun feiern sie ihr erstes rundes Bandjubiläum in dieser Besetzung. Dazu haben sie sich ein ganz spezielles Programm einfallen lassen. Da sind nun wieder einige „Alte Bekannte“ im Gepäck, natürlich etwas neu poliert und so frisch gespielt, wie nie zuvor.

Infos unter www.kulturfabrik-berching.de

Karten gibt es bei: Hörakustik Ölscher, Pettenkoferplatz 15, Berching Tel. 08462/94 24 32, Ticketshop in der Sparkasse Neumarkt sowie an der Abendkasse.



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Lebensgefahr im Pelletslager

Kohlenmonoxid (CO) – farb- und geruchlos und leichter als Luft – verhindert den Sauerstoffaustausch im Körper. Es kann aus Lagerräumen entweichen. Hinsichtlich dicht schließender Bunker mit Zugängen über Wirtschaftsräume oder Wohnbereiche sollte der Schornsteinfeger zu Rate gezogen werden. Ausreichende und vor Nagetiere gesicherte Entlüftungsmöglichkeiten ins Freie sind in jedem Fall ratsam. Vor dem Betreten eines teilgefüllten Pelletslagers ist dieses zu lüften und es empfiehlt sich eine Orientierungsmessung. Feuerwehren und Schornsteinfeger verfügen über CO-Messtechnik.

Bei einem Gasunfall ist zuerst der Notruf 112 abzusetzen. Anzeichen einer Kohlenmonoxidvergiftung sind Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Bewusstseinsverlust. Mitarbeiter und Familienangehörige sind hinsichtlich dieser Gefahr zu unterweisen. Die Lagerräume müssen mit Warnhinweisen zum Auftreten giftiger Gase versehen sein. In Arbeitgeberbetrieben sind Notfall- und Rettungspläne vorzuhalten.

Staatl. Berufl. Schulzentrum Neumarkt

Staatl. Fachschule für Bautechnik:

Ausbildung zum staatlich geprüften Bautechniker (m/w), energieeffizienz-Experten, Bauprojektmanager, Bauplanungsexperte CAD, Mitarbeiter in der mittleren Führungsebene

Informationsabend am Fr, 29.01.2016, 18 Uhr und Fr, 26.02.2016, 18 Uhr. Ansprechpartner: StR M. Maier, Tel. 09181/48030, neumarkt@fachschule-bautechnik.de

Ausbildungsbeginn: Sept. 2016, Dauer 2 Jahre in Vollzeit, Anmeldung bis 29.07.2016

Staatl. Wirtschaftsschule:

Ein mittlerer Schulabschluss PLUS:

- kaufmännische Grundbildung
- kompetenzorientiertes Lernen im Übungsunternehmen TELECTRA

Ideale Basis für:

- eine duale Berufsausbildung
- das Fachabitur-mit Berufsschule Plus
- einen Übertritt an die berufliche Oberschule

Informationsabende am Do 04.02.2016 und Die 08.03.2016, jeweils 19 Uhr. Tag der offenen Tür am Sa, 12.03.2016 von 10 – 13 Uhr. Anmeldung vom 4. – 15. April 2016

Sonstiges

Großer Secondhand-Faschingsmarkt in Berching am 16. Januar 2016, 10 bis 13 Uhr

Turnhalle der Mittelschule, Schulstr. 17, 92334 Berching

Kochkurs "Emmer - Neue Gerichte aus dem Urgetreide " am 28. Januar 2016 von 18.30 bis 22.00 Uhr in der Klosterküche Plankstetten

Küchenmeister Anton Klein wird mit den Teilnehmern ein 4-5 Gänge-Menü kochen, Tipps und Tricks aus der Praxis verraten und detaillierte Rezepte zum Nachkochen mitgeben. Anschließend wird gemeinsam gegessen und genossen.

Die Kursgebühr beträgt pro Person 59,00 €.

Anmeldung zum Kurs unter: Klosterbetriebe Plankstetten, Tel.: 08462/206-251 bzw. kueche@kloster-plankstetten.de

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK)

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis März 2016 in 10 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Kursbeginn: 21. Januar 2016

Anmeldeschluss: 13. Januar 2016

Weitere Infos unter: Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach, Wolfgang Schafitel – 07351 / 44091-55, Email: schafitel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Andenschule Bogota (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 30. April bis zum Sonntag, den 17. Juli 2016. Für Fragen und Informationen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Tel. 0711-22 21 401, e-mail: uteborger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com



Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß, Lagerfeuer, Grillabende, Neptunfest, Disco, Fußball, Tischtennis, Erlebnisbad, Kinoabend, Ausflug im Reisebus zum Sonnenlandpark, Bowling, Wasser-Fun-Sportfest, Minigolf, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten.

Termine:

25.06.-02.07.2016 02.07.-09.07.2016

09.07.-16.07.2016 16.07.-23.07.2016

23.07.-30.07.2016

Neu:30.07.-04.08.2016 Schnupperwoche für nur 155 €

Infos & Anmeldungen: Tel. 03731-215689 oder www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers: Kinder- und Jugendcamp Naundorf, Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

LandFrauenZentrumSulzbürg

Termin: Sa, 16. Januar 2016, 14 - 18 Uhr

„Sulzbürger Sitzweil bes çay (Fünfuhr-Tee)“

Referentin: Helga Volkmann, Dr. Heide Inhetveen

Thema: „Frauenleben auf dem Lande früher und heute“.

Speisen (süß oder salzig) sind willkommen. Getränke werden gestellt.

Max. 25 Teilnehmerinnen (1 Woche vorher anmelden!)

Kostenfrei, Spenden erwünscht

Termin: Sa, 06. Februar 2016, 14 – 18 Uhr

„Frisch und lebendig in den Frühling“

Referentin: Ursula Pantze

Wie gestalten wir die Fastenzeit? Wie können Körper und Seele mit naturheilkundlichen Mitteln gereinigt werden? Wie lassen sich unsere Selbstheilungskräfte aktivieren?

Max. 15 Teilnehmerinnen, Kosten: 15 € (Seminar und Nachmittagskaffee/Kuchen)

Veranstaltungsort: Familienerholungsstätte Sulzbürg, Schloßberg 17, Mühlhausen

Anmeldungen bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn unter Tel. 09185/92280 oder info@sulzbuerg.com

Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

Sonntag, 17. Januar 2016

Thema: Wie solltest du Gott dienen

Sonntag, 24. Januar 2016

Thema: Eltern sein – eine dankbare, aber verantwortungsvolle Aufgabe

Sonntag, 31. Januar 2016

Thema: Was die Flut der Tage Noahs für uns bedeutet?

Sonntag, 7. Februar 2016

Thema: Wahre Freundschaft mit Gott und dem nächsten

Sonntag, 14. Februar 2016

Thema: Eine loyale Versammlung unter der Führung Christi
Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt.

Informationen der Raiffeisenbank

Volksbanken und Raiffeisenbank verlosen 17 Monate Zeit – Mitglieder der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG sind zur Teilnahme eingeladen

Das Wertvollste was es gibt, ist Zeit. Und die ist jetzt bei den Volksbanken und Raiffeisenbanken quasi zu gewinnen. Wer Mitglied bei der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG oder einer anderen deutschen Genossenschaftsbank ist – und das sind mittlerweile fast 17 Millionen Bundesbürger – kann an der Verlosung teilnehmen und 17 Monate Zeit gewinnen, um seinen ganz persönlichen Antriebsintensiv auszuleben. Ob es das Schreiben eines Romans ist, der Wunsch nach mehr Zeit für die Familie oder das tägliche Entspannen am Strand. Die Volksbanken und Raiffeisenbanken machen es möglich, indem sie in diesen 17 Monaten mit einem festen monatlichen Betrag in Höhe von 7.500 Euro, also insgesamt 127.500 Euro aufkommen, mit dem die Gewinnerin oder der Gewinner die laufenden monatlichen Kosten wie Lohn und Miete, decken dürfte. Damit eröffnet sich für sie oder ihn die Chance, das eigene Vorhaben in der nun freien Zeit umzusetzen.

Anlass dieser einzigartigen Verlosungsaktion sind das von den Vereinten Nationen ausgerufene „Internationale Jahr der Genossenschaften 2012“ und das Erreichen des neuen Meilensteins von 17 Millionen Mitgliedern bei Genossenschaftsbanken in Deutschland. „Wir freuen uns, dass derart viele Bürger Anteile an einer Genossenschaftsbank halten und so Mitglied ihrer Volksbank oder Raiffeisenbank sind. In unserer Region haben sich über 12.000 Menschen entschieden, Miteigentümer ihrer Bank zu sein, um so von exklusiven Vorteilen wie zum Beispiel Mitbestimmung und Transparenz sowie einer Dividende auf ihre Genossenschaftsanteile zu profitieren. Die Genossenschaftsidee der Förderung der Mitglieder und der Hilfe zur Selbsthilfe ist für Volksbanken und Raiffeisenbanken eine Überzeugung. Die Stärke der Gemeinschaft sorgt für die Erfüllung der Ziele jedes Einzelnen“, erklärt Karl Mayerhöfer, Gebietsleiter der Raiffeisenbank Neumarkt.

Der weltweite Erfolg der Genossenschaften ist eindrucksvoll: Über 800 Millionen Menschen in über 100 Ländern sind inzwischen in Genossenschaften organisiert und profitieren rund um den Globus von ihrer Kraft. Kreditgenossenschaften stabilisieren regionale Wirtschaftskreisläufe und sorgen für lokale Beschäftigung.

Die Möglichkeit, genügend Geld für 17 Monate Zeit zu gewinnen, besteht für jedes Mitglied der Raiffeisenbank Neumarkt. Einfach die in der Bank ausliegenden Teilnahmekarten zusammen mit dem Bankberater ausfüllen und abgeben. Natürlich sind auch neue Mitglieder willkommen und können dann an der Aktion teilnehmen. Die Bankberater der Raiffeisenbank Neumarkt stehen auch hier gerne als Ansprechpartner zur Verfügung. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2012.

Die Teilnahmebedingungen sind in den Zweigstellen der Raiffeisenbank Neumarkt erhältlich sowie unter www.raiba-neumarkt-opf.de und www.kraft-der-genossenschaft.de einzusehen.

Schöne Weihnachtsbescherung

Gerade rechtzeitig vor dem „Heiligen Abend“ wurden Gewinnsparer der Raiffeisenbank Dietfurt mit einer freudigen Nachricht überrascht. Bei der Gewinnsparauslosung im Monat Dezember, die in Sinzing stattfand, entfielen neben zahlreichen Kleingewinnen gleich zwei Hauptgewinne auf Sparer der Raiffeisenbank Dietfurt. So konnte sich über 2.500,00 EUR Herr Alois Hengl aus Dietfurt freuen. Ein weiterer Gewinn in Höhe von 5.000,00 EUR ging an einen Gewinnsparer aus dem Gemeindebereich der jedoch nicht genannt werden wollte.

Zur Gewinnüberreichung luden Gebietsleiter Karl Mayerhöfer und Kundenberater Martin Kuffer den glücklichen Gewinner und seine Frau in die Bank ein und gratulierten herzlichst.



Private Anzeigen

Winterkomplettreifen Vredestein Snowtrac5 205/55 R 16 91 H , auf Alufelge Dezent 6,5JX16H2 ET:40 silberfarben lackiert, Reifen neuwertig, kaum gefahren, VB 450 €, geeignet für VW, Audi, Skoda und Seat, Tel. 08461/316436 ab 18.00 Uhr

Suche **3 Zi. Whg.** mit Balkon/Terrasse Dietfurt/Beilngries. Tel. 08464/3779989

Suche zuverlässige **Bedienung** in Voll/Teilzeit Gasthaus zum Kini Riedenburg. Tel. 09442/3699

Suche zuverlässige **Küchenhilfe** Voll/Teilzeit Gasthaus zum KIni Riedenburg. Tel. 09442/3699

Suchen **Aushilfsfahrer** bis max 450 € / FS für 7,5 t LKW Vorraussetzung, 2-3 Vormittage pro Woche, Getränke Meier Töging, Tel. 08464/388

Suche **Gesprächspartner** für 85 j. Ingenieur, wegen Schlaganfall sprachbehindert nach Seniorenheim in Dietfurt. Kosten werden erstattet. Kontakt: anwalt@schechinger.eu oder Tel. 08461/60075

Dietfurt, **EG-Wohnung** 90m² zu vermieten, Terasse, Garage, kalt 550 €; Tel. 0151/70132400

Suchen **Haushaltshilfe** für Privathaushalt in OT Dietfurt, 2 mal wöchentl. je 3 Std. auf 450 € Basis, Tel. 0160/15 62 146

9 Ster Fi-Brennholz 400,- inkl. Lieferung im Gemeindegebiet Dietfurt. Tel 09495/479

Privatanzeigen können über die Internetseite der Druckerei Fuchs unter fuchsdruck.de/privatanzeige aufgegeben werden.